

FORUM



Unter-
nehmen

Politik

Jahresbericht 2016/2017

Hoch-
schulen

Forum V -

Nordbayerisches Institut für
Versicherungswissenschaft
und -wirtschaft an der
Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg e.V.

Ver-
bände

FORUM 

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
1. Ziele und Aufgaben von Forum V	4
2. Gründer und Förderer von Forum V	5
3. Versicherungslehre in Nordbayern	14
4. Forschung und Studien	31
5. Veranstaltungen	43
6. Ausblick	58
7. Satzung	59

Vorwort

Liebe Förderer und Interessierte von **Forum V**,

ein für **Forum V** erneut sehr ereignisreiches und erfolgreiches Jahr 2016/2017 mit zahlreichen und vielfältigen Aktivitäten in den Bereichen „Lehre“, „Forschung & Studien“ sowie „Veranstaltungen“ liegt hinter uns. In unserem Jahresbericht 2016/2017 möchten wir Ihnen auch in diesem Jahr über diese Projekte, aktuelle Entwicklungen sowie Neuerungen von **Forum V** berichten. Neben dem gewohnten Rückblick über die 3 Säulen von **Forum V** geben wir Ihnen auch einen Ausblick auf die anstehenden Projekte, die uns in den kommenden Monaten erwarten werden.

Es freut uns ganz besonders Ihnen mitteilen zu dürfen, dass wir unser Kompetenzzentrum „Versicherungen“ im Raum Nordbayern durch neue Mitgliedschaften, unter anderem mit der Allianz Vertriebsdirektion Nürnberg und Deloitte, weiter ausbauen und das Profil damit schärfen konnten. Mit Hilfe der Fördermitgliedschaften wurde es **Forum V** ermöglicht, seine Vereinsziele zu erreichen und seine Kompetenzen erfolgreich zu erweitern. So konnte zum einen das Lehrangebot für Studierende nachhaltig erweitert und bestehende Veranstaltungsformate, wie beispielsweise das „**Forum V**-Juristische Kolloquium“, „**Forum V**-Trends“ oder die „**Forum V**-Expertenrunde“, angeboten werden. Darüber hinaus können mit Hilfe des **Forum V**-Förderprogramms ausgezeichnete Studierende prämiert und Nachwuchswissenschaftler bei der Teilnahme an nationalen und internationalen Konferenzen unterstützt werden.

Im vorliegenden Jahresbericht finden Sie detaillierte Informationen zu den einzelnen Tätigkeitsbereichen der 3 Säulen von **Forum V**. Die Attraktivität des Versicherungsstandorts Nordbayern konnte nicht zuletzt durch das Engagement von **Forum V** auch im vergangenen Jahr erneut gestärkt und weiter ausgebaut werden.

Der Vorstand



Prof. Dr. Nadine Gatzert
(Vorsitzende)

Lehrstuhl für Versicherungswirtschaft und Risikomanagement,
Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg



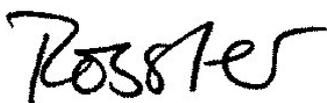
Walter Bockshecker
(Stellv. Vorsitzender)

Mitglied des Vorstands der
NÜRNBERGER Versicherung,
Vorstandsvorsitzender
BWV Nordbayern-Thüringen e.V.



Prof. Dr. Petra Gruner

Professur für
Finanzdienstleistungen,
Hochschule Coburg



Sarah Rössler

Mitglied des Vorstands der
HUK-COBURG Versicherungsgruppe



Prof. Dr. Martina Steul-Fischer

Lehrstuhl für BWL, insb.
Versicherungsmarketing,
Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg



Dr. Jörg Stoffels

Mitglied des Vorstands der ERGO
Direkt Versicherungen

1. Ziele und Aufgaben von Forum V

Über Forum V

Forum V, das nordbayerische Institut für Versicherungswissenschaft und -wirtschaft an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) e.V., ist ein interdisziplinäres Netzwerk von nordbayerischen Versicherungsunternehmen, Hochschulen und Verbänden, das sich mit der Förderung der Versicherungswissenschaft und -wirtschaft befasst. Dadurch ist **Forum V** Mittelpunkt eines starken und einzigartigen Zusammenschlusses, der in der Region Nordbayern zur Standort- und Nachwuchssicherung der Hochschulen und der regionalen Versicherungsunternehmen maßgeblich beiträgt. Im Jahr 2009 als gemeinnütziger Verein gegründet, gewährleistet **Forum V** die Förderung der Versicherungswissenschaft, unterstützt die Zusammenarbeit von Wissenschaft, Praxis und Politik auf dem Gebiet des Versicherungswesens und fördert die Versicherungslehre und -forschung. Darüber hinaus bietet **Forum V** ausgesuchte und themenspezifische Weiterbildung in Form von Seminaren, Workshops, Tagungen und Lehrgängen an. Außerdem widmet sich **Forum V** der Pflege der fachnahen, insbesondere der wirtschafts-, rechts- und sozialwissenschaftlichen sowie mathematischen Wissenschaftszweige. Des Weiteren fördert **Forum V** die Versicherungslehre und die versicherungswissenschaftliche Forschung an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, der Hochschule Coburg und an anderen nordbayerischen Hochschulen.

Die Gremienstruktur von **Forum V** besteht aus der Mitgliederversammlung, dem Vorstand, dem Beirat und der Geschäftsführung, die in Kapitel 2 näher beschrieben wird.

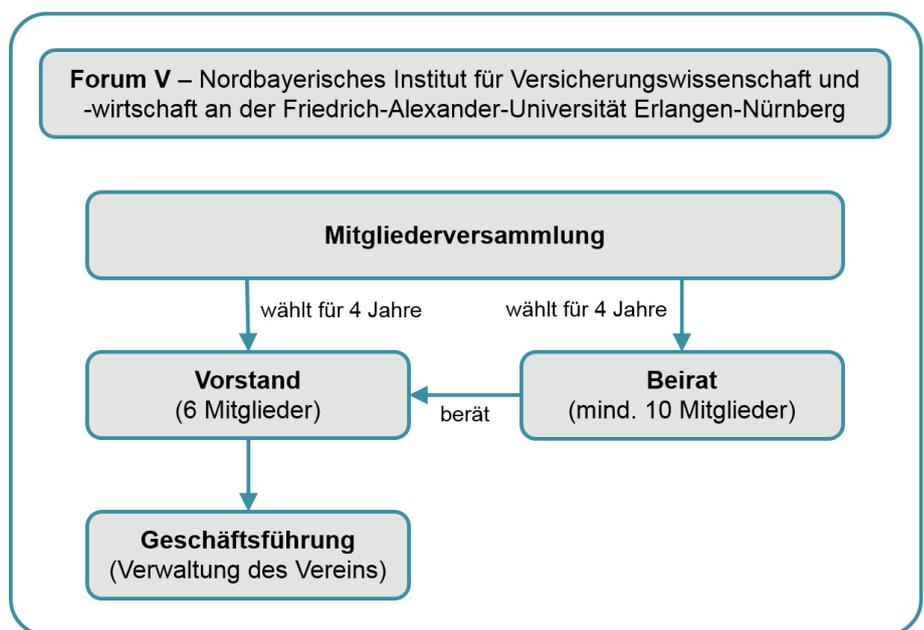
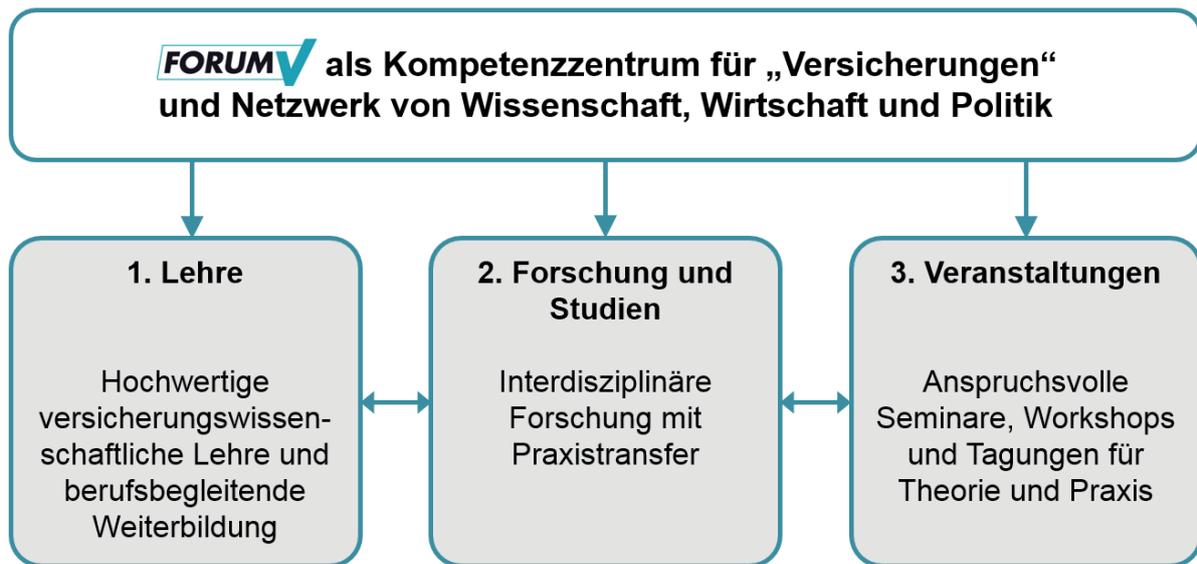


Abbildung der Gremienstruktur von **Forum V**

Leitbild, Ziele und Maßnahmen im Überblick

Forum V fördert Forschung und Studien sowie Lehre und Weiterbildung im Versicherungswesen. Fachlich international ausgewiesene Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen bearbeiten Forschungsprojekte und Studien und die Forschungsinhalte werden der Versicherungswirtschaft zugänglich gemacht. Zudem stellt **Forum V** ein einzigartiges Lehrportfolio sowie die Interdisziplinarität und Breite des Lehrangebots sicher. Ausgesuchte Themen werden zielgerichtet für Mitglieder, Partner und Interessenten aufbereitet, um durch dieses Weiterbildungsangebot einen substantiellen Mehrwert für die Teilnehmer zu generieren. Dadurch schafft **Forum V** ein Kompetenzzentrum in Nordbayern, das durch sein einzigartiges Angebot über die Grenzen der Region hinaus strahlt.

Die konkreten Ziele von **Forum V** leiten sich aus der Satzung ab und werden in den nachfolgenden Kapiteln vorgestellt.

Übersicht Säulenstruktur von **Forum V**

2. Gründer und Förderer von Forum V

Die Förderung von **Forum V** erfolgt über ein wegweisendes, einzigartiges „1+1-Modell“, welches als Vorbildfunktion für weitere Fördermodelle gilt. Für jede einzelne Stelle, welche die Ministerien und die Hochschulen einsetzen, steuern die Unternehmen eine gleichwertige Mitarbeiterstelle bei. Im Rahmen des „1+1-Modells“ haben die ERGO Direkt Versicherungen, die HUK-COBURG Versicherungsgruppe, die NÜRNBERGER Versicherung sowie die uniVersa Lebensversicherung a.G. bis zum Jahr 2018 die Förderung von **Forum V** bzw. der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg zugesagt und somit weitere Mittel in Höhe von dreieinhalb Mitarbeiterstellen zur Verfügung gestellt. Im Rahmen des „1+1-Modells“ werden diese von der FAU Erlangen-Nürnberg und dem Wissenschaftsministerium entsprechend verdoppelt. Zusätzlich hat die HUK-COBURG Versicherungsgruppe Mittel für eine W2-Stiftungsprofessur für Versicherungsbetriebslehre an der Hochschule Coburg bereitgestellt. Damit unterstützt das Unternehmen die Hochschule Coburg unter anderem bei der Weiterentwicklung des berufsbegleitenden Bachelor-Studiengangs „Versicherungswirtschaft“.

Die Gründer bzw. Vollmitglieder sowie Förderer von **Forum V** sind in der folgenden Übersicht zusammengefasst.

Übersicht Mitglieder Forum V

Gründer/Vollmitglieder



Förderer/Fördermitglieder



Bayerisches Staatsministerium für
Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst



Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie



Natürliche Personen

- RA Timo Decker
- RA Andreas Nowag
- RA Joachim Paßler

Für die Gründer und Vollmitglieder sowie für die Fördermitglieder von **Forum V** ist es die zentrale Motivation ihres Engagements, ein Kompetenzzentrum für Versicherungen in Nordbayern zu schaffen. Insbesondere vor dem Hintergrund der demographischen Entwicklung soll der Nachwuchs an Führungskräften in diesem hochrelevanten Bereich langfristig sichergestellt, die Forschung im versicherungswissenschaftlichen Bereich gefördert und gleichzeitig ein Transfer neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse in die Unternehmen erreicht werden. Zu diesem Zweck haben die vier nordbayerischen Versicherungsunternehmen ERGO Direkt Versicherungen, HUK-COBURG Versicherungsgruppe, NÜRNBERGER Versicherung sowie uniVersa Versicherungen bereits in der Vergangenheit finanzielle Fördermittel im Umfang eines maßgeblichen siebenstelligen Betrags bereitgestellt. Auch über das Jahr 2018 hinaus soll das **Forum V** weiter finanziell unterstützt werden, um das Kompetenznetzwerk „Versicherung“ in Nordbayern weiter erfolgreich aufzubauen und den Standort über die nordbayerischen Grenzen hinaus durch nationale und internationale Vernetzung und Ausstrahlung zu präsentieren.

Wir freuen uns auch in diesem Jahr sehr, Ihnen mit der Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Deloitte, der Allianz Vertriebsdirektion Nürnberg und der Stadt Nürnberg neue **Forum V**-Fördermitglieder vorstellen zu dürfen:

Deloitte.

Deloitte erbringt Dienstleistungen in den Bereichen Wirtschaftsprüfung, Risk Advisory, Steuerberatung, Financial Advisory und Consulting für Unternehmen und Institutionen aus allen Wirtschaftszweigen; Rechtsberatung wird in Deutschland von Deloitte Legal erbracht. Mit

einem weltweiten Netzwerk von Mitgliedsgesellschaften in mehr als 150 Ländern verbindet Deloitte herausragende Kompetenz mit erstklassigen Leistungen und unterstützt Kunden bei der Lösung ihrer komplexen unternehmerischen Herausforderungen. Making an impact that matters - für mehr als 244.000 Mitarbeiter von Deloitte ist dies gemeinsames Leitbild und individueller Anspruch zugleich. In Deutschland beschäftigt Deloitte mehr als 6.000 Mitarbeiter in 16 Niederlassungen. Für Versicherungen sind weltweit mehr als 10.000 Spezialisten tätig, davon mehr als 1.000 Partner. Die Versicherungsindustrie ist für Deloitte ein bedeutendes Geschäftsfeld. Im Finanzjahr 2015 verdiente Deloitte jeden 15. Euro mit Dienstleistungen für Versicherungsunternehmen. Vom Standort Nürnberg wird die Wirtschaftsprüfung und Beratung von Versicherungen in Süddeutschland unter der Leitung von Herrn Matthias Zeitler betreut.

Allianz

Rund 1,4 Mio. Kunden aus Franken, der Oberpfalz und Teilen von Niederbayern vertrauen der Allianz Vertriebsdirektion Nürnberg. Als starker Partner möchte die Allianz die Menschen vor existenziellen Risiken anhand individuell passender Versicherungs- und Vorsorgelösungen

schützen. Als „Ermöglicher“ wird Kunden geholfen, deren Ziele unbeschwert zu erreichen. Dabei steht die Allianz Vertriebsdirektion Nürnberg, unter der Leitung des Vertriebsdirektors Erich H. Rochlitz, mit persönlichem und digitalem Service jederzeit zur Seite.



Die Wirtschaftsförderung Nürnberg ist in der Halbmillionenstadt Nürnberg der erste Ansprechpartner für Unternehmen, Existenzgründer und Investoren. Sie unterstützt Unternehmen in Einzelfragen und kümmert sich um die weitere Entwicklung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, um die Wirtschaftskraft und Wettbewerbsfähigkeit des Standortes Nürnberg zu steigern und nachhaltig Wohlstand und Arbeitsplätze zu sichern und zu mehren. Als Erstansprechpartner für Unternehmen bietet die Wirtschaftsförderung Nürnberg ein maßgeschneidertes und umfangreiches Serviceportfolio: So werden z.B. zentral Verwaltungsverfahren koordiniert und Vorgänge für Unternehmen dienststellenübergreifend erledigt. Die Wirtschaftsförderung Nürnberg unterstützt Technologie- und Branchenentwicklungen, arbeitet aktiv in Netzwerken mit, stärkt die regionale Vernetzung von Forschung und Industrie, betreut regionale Kompetenzinitiativen und initiiert und begleitet Projekte mit Leitcharakter. Standortanalysen, insbesondere Branchen-, Technologie- und Strukturanalysen, werden erarbeitet und detaillierte Standortinformationen für Unternehmen geliefert. Darüber hinaus werden auch Maßnahmen, die eine Willkommenskultur schaffen, die Fachkräften das Ankommen am Wirtschaftsstandort Nürnberg erleichtert und neue Fachkräfte nach Nürnberg zieht, gefördert. Seit der **Forum V**-Gründung im Jahr 2009 unterstützt die Wirtschaftsförderung der Stadt Nürnberg unseren Verein und ab November 2016 in Form einer offiziellen Fördermitgliedschaft.

Der Vorstand 2016/2017

Der Vorstand besteht aus sechs, von der Mitgliederversammlung auf vier Jahre gewählten Mitgliedern, wobei drei Angehörige einer Universität oder Hochschule und zwei Beschäftigte eines Mitgliedsunternehmens sind. Der Vorstandsvorsitzende des BWV Nordbayern-Thüringen e.V. gehört dem Vorstand kraft seines Amtes an.



Prof. Dr. Nadine Gatzert
(Vorsitzende)

Lehrstuhl für Versicherungswirtschaft und Risikomanagement,
Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg



Walter Bockshecker
(Stellv. Vorsitzender)

Mitglied des Vorstands der
NÜRNBERGER Versicherung,
Vorstandsvorsitzender
BWV Nordbayern-Thüringen e.V.



Prof. Dr. Petra Gruner

Professur für
Finanzdienstleistungen,
Hochschule Coburg



Sarah Rössler

Mitglied des Vorstands der
HUK-COBURG
Versicherungsgruppe



Prof. Dr. Martina Steul-Fischer

Lehrstuhl für BWL, insb.
Versicherungsmarketing,
Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg



Dr. Jörg Stoffels

Mitglied des Vorstands der
ERGO Direkt Versicherungen

Der Beirat 2016/2017

Ein weiteres zentrales Gremium des **Forum V** stellt der Beirat dar. Dieser berät den Vorstand in allen Vereinsangelegenheiten, fördert den Vereinszweck und wählt die Kassenprüfer. Der Beirat ist insbesondere in den durch die Satzung bestimmten Angelegenheiten anzuhören, wie dem Arbeits- und Haushaltsplan, der Geschäftsordnung, den Richtlinien des Vorstands sowie der Geschäftsordnung der Geschäftsführung. Der Beirat entscheidet des Weiteren über den **Forum V**-Preis für die beste Abschlussarbeit an der FAU Erlangen-Nürnberg und der Hochschule Coburg. Die Mitglieder des Beirats sind:



**Staatsminister
Dr. Markus Söder, MdL**

Vorsitzender des Beirats
Staatsminister der Finanzen, für
Landesentwicklung und Heimat



Klaus-Jürgen Heitmann

Stellv. Vorsitzender des Beirats
Vorstandssprecher der
HUK-COBURG Versicherungsgruppe



Michael Baulig

Vorstandssprecher der
uniVersa Versicherungen



Dr. Günther Beckstein

Forum V - Ehrenbeiratsmitglied
Bayerischer Ministerpräsident a.D.



Dr. Michael Fraas

Wirtschaftsreferent der
Stadt Nürnberg



Prof. Dr. Christiane Fritze

Präsidentin der
Hochschule Coburg



Prof. Dr. Veronika Grimm

Prodekanin der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
Sprecherin des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften



Michael Heinz

Präsident des Bundesverbands Deutscher Versicherungskaufleute e.V. (BVK)



Prof. Dr. Elmar Helten

Ehemaliger Präsident des Bayerischen Finanz Zentrums e.V.
Emeritus am Institut für Betriebswirtschaftliche Risikoforschung und Versicherungswirtschaft der LMU München



Stephan Horn

Geschäftsführer der Wirtschaftsförderungsgesellschaft der Stadt Coburg mbH



Prof. Dr. Joachim Hornegger

Präsident der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg



Peter Stockhorst

Vorstandsvorsitzender der ERGO Direkt Versicherungen



Prof. Dr. Wolfgang Weiler

Präsident des Gesamtverbands der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V. (GDV)



Dr. Armin Zitzmann

Vorstandsvorsitzender der NÜRNBERGER Versicherung

Herr Staatsminister Dr. Markus Söder übernimmt das Amt des Forum V-Beiratsvorsitzenden von Herrn Dr. Günther Beckstein



Das Bild zeigt die Vorstandsvorsitzende des **Forum V**, Frau Prof. Dr. Nadine Gatzert, mit Herrn Dr. Günther Beckstein (re.) und seinem Nachfolger als **Forum V**-Beiratsvorsitzenden, Herrn Staatsminister Dr. Markus Söder, MdL.

Im Rahmen der **Forum V**-Beiratssitzung 2016, die am 05. Oktober 2016 in Nürnberg bei der NÜRNBERGER Versicherung stattfand, wurde Herr Staatsminister Dr. Markus Söder als Nachfolger von Herrn Dr. Günther Beckstein zum **Forum V**-Beiratsvorsitzenden gewählt. Das **Forum V** dankt Herrn Dr. Günther Beckstein ganz herzlich für sein Engagement und die Unterstützung für den Verein während seiner siebenjährigen Amtszeit als Beiratsvorsitzender und für seine Bereitschaft auch über das Jahr 2017 hinaus **Forum V**-Ehrenbeiratsmitglied zu bleiben. Darüber hinaus freut sich das **Forum V** sehr auf die künftige Zusammenarbeit mit Herrn Dr. Markus Söder in den kommenden Jahren.

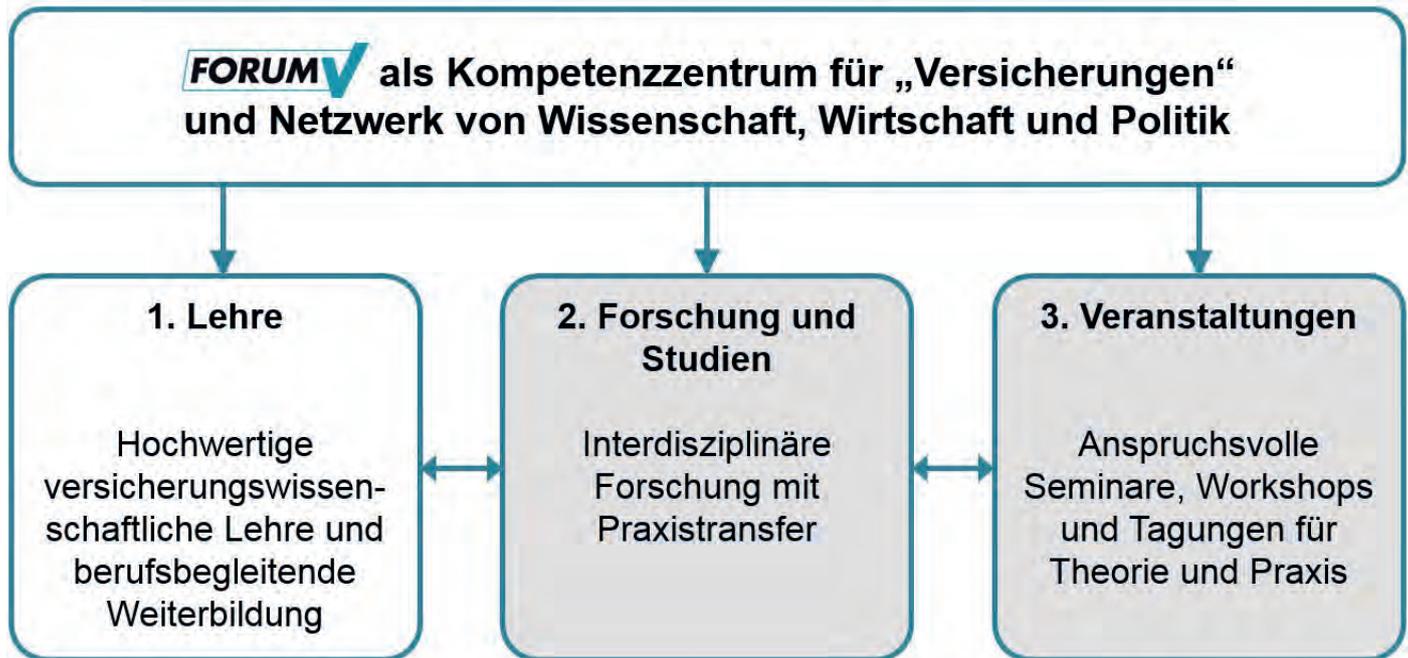
Herr Prof. Dr. Wolfgang Weiler wird neuer GDV-Präsident



Herr Prof. Dr. Wolfgang Weiler auf dem Nordbayerischen Versicherungstag 2015 in Coburg

Herr Prof. Dr. Wolfgang Weiler, ehemaliger Sprecher der Vorstände der HUK-COBURG Versicherungsgruppe sowie aktuelles **Forum V**-Beiratsmitglied, wird der nächste Präsident des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V. (GDV) und übernimmt somit das Amt von Herrn Dr. Alexander Erdland. **Forum V** beglückwünscht Herrn Prof. Dr. Wolfgang Weiler zu seinem neuen Amt, das er seit September 2017 einnimmt.

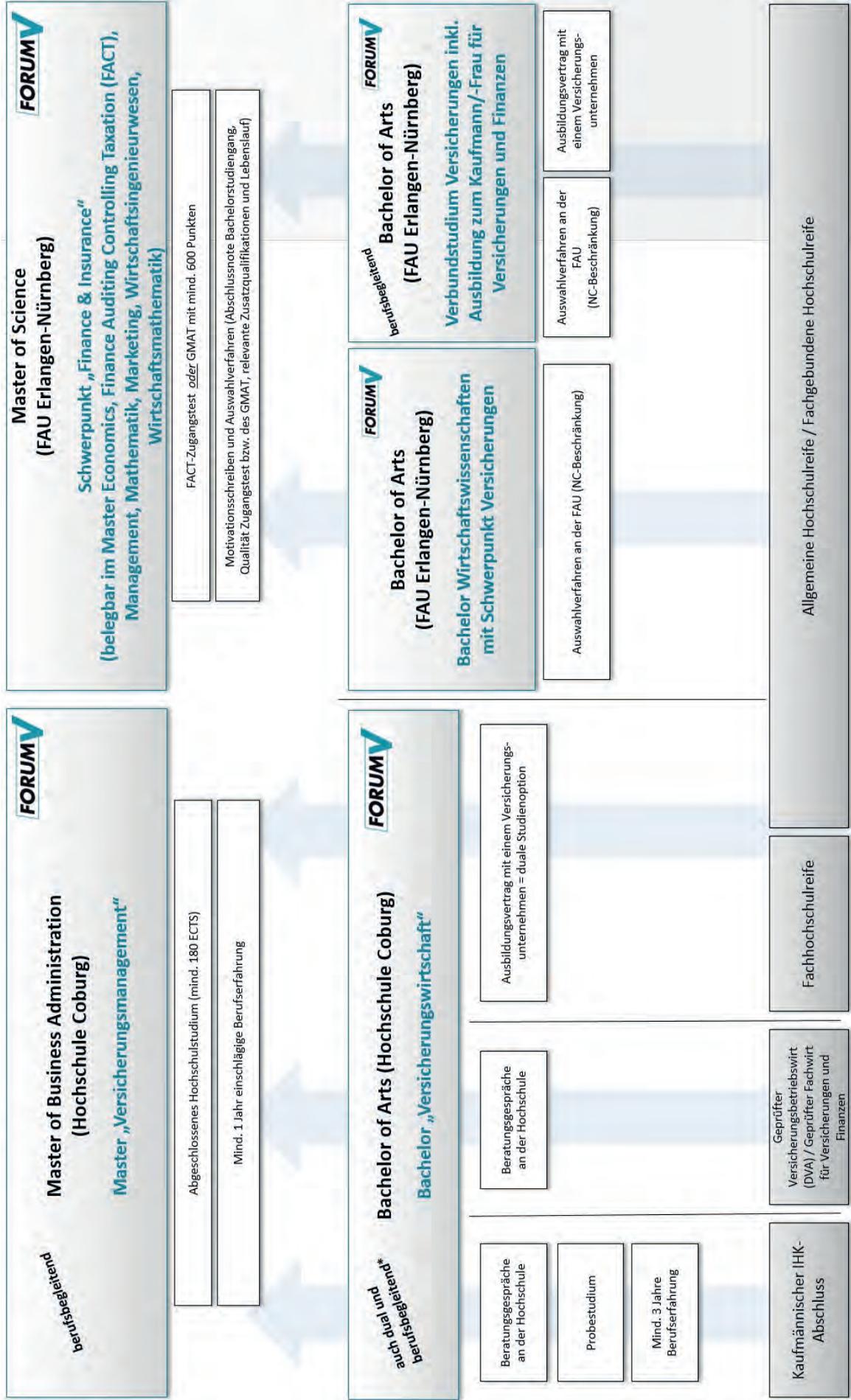
3. Versicherungslehre in Nordbayern



Die Förderung der Lehre im Versicherungsbereich und die Durchführung von standortübergreifenden und berufsbegleitenden Weiterbildungsgängen bilden ein zentrales Ziel sowie den ersten Pfeiler von **Forum V**. Seit der Gründung von **Forum V** wurde die Lehre im Versicherungsbereich an den Hochschulen sowie deren Vernetzung unter Mitwirkung der beteiligten Lehrstühle, Professuren und Versicherungsunternehmen erfolgreich ausgebaut und etabliert. Eine Auswahl der bisherigen, zentralen Ergebnisse sowie weitere Maßnahmen zeigt die folgende Tabelle:

Ziel 1: Lehre	Umsetzung (Auswahl)
<ul style="list-style-type: none"> • Förderung der Versicherungslehre und quantitativer sowie qualitativer Ausbau des Lehrangebots • Durchführung von standortübergreifenden und berufsbegleitenden Weiterbildungsangeboten 	<ul style="list-style-type: none"> • Aufbau / Organisation des Verbundstudiums Versicherungen (duales Studium) am Standort Nürnberg • Aufbau eines berufsbegleitenden Bachelors Versicherungswirtschaft (standortübergreifend) • Durchführung von Praxisseminaren in Kooperation mit den Partnerunternehmen • Vermittlung von Praktika und Absolventen durch Ausschreibung an den Lehrstühlen und Professuren • Vergabe des Forum V-Preises für die jeweils zwei besten Abschlussarbeiten an der FAU Erlangen-Nürnberg und der Hochschule Coburg • Vernetzung mit anderen Hochschulen

Übersicht: Versicherungen in Nürnberg und Coburg und Bewerbungsprozess sowie –voraussetzungen für die Studiengänge



Aktuelles Lehrangebot im Bereich Versicherungslehre an den beteiligten Hochschulen

An der FAU Erlangen-Nürnberg und der HS Coburg werden vielfältige Lehrveranstaltungen zum Themengebiet „Versicherungen“ angeboten, welche in der folgenden Übersicht aufgelistet sind.

FAU Erlangen-Nürnberg

Module aus dem Schwerpunkt „Finance & Insurance“ im Masterstudiengang „Finance, Auditing, Controlling, Taxation“ (belegbar auch im Master Economics, Management, Marketing, Mathematik, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsmathematik sowie Master Marketing)

- Asset-Liability-Management (Versicherungen) (Prof. Dr. Gatzert)
- Hauptseminar Risk and Insurance (Prof. Dr. Gatzert)
- Lebensversicherung (Prof. Dr. Gatzert)
- Marketingseminar (Prof. Dr. Steul-Fischer)
- Praxisseminar: Ideenwerkstatt Versicherungen (Prof. Dr. Gatzert, Prof. Dr. Steul-Fischer)
- Quantitative Risk Assessment with Excel (Prof. Dr. Gatzert)
- R for Insurance and Finance (Prof. Dr. Gatzert)
- Rechnungslegung und Reporting nach HGB / IFRS / Solvency II bei Versicherungen (Prof. Dr. Gatzert, PwC)
- Service Marketing (Prof. Dr. Steul-Fischer)
- Solvency II: Auswirkungen in der Versicherungspraxis (Prof. Dr. Gatzert, Dr. Armin Zitzmann)
- Versicherungs- und Risikotheorie (Prof. Dr. Gatzert)

Bachelor in Wirtschaftswissenschaften

- Dienstleistungsmarketing (Prof. Dr. Steul-Fischer)
- Excel for Insurance and Finance (Prof. Dr. Gatzert)
- Fallstudienseminar Versicherungen (Prof. Dr. Gatzert)
- Topics in Insurance and Risk Management (Prof. Dr. Gatzert)
- Versicherungs- und Risikomanagement (Prof. Dr. Gatzert)

Hochschule Coburg

Master in Versicherungsmanagement (MBA – berufsbegleitend)

- Corporate Governance und Wirtschaftsethik (Prof. Dr. Klaus)
- Externe Rahmenbedingungen für Versicherungsunternehmen (Dr. Etkorn, Dr. Gold, Prof. Dr. Kraft)
- Grundlagen der Versicherungsbetriebslehre (Prof. Dr. Gail, Prof. Dr. Michel)
- Marketing und Vertrieb bei Versicherungsunternehmen (Dr. Reitzler, Prof. Dr. Weispfennig)
- Management im Versicherungsbereich (Jürgen Burkhardt, Prof. Dr. Weiler, Prof. Dr. Gail, Prof. Dr. Rausch)
- Risiko- und Kapitalanlagemanagement (Frank Romeike, Prof. Dr. Kraft, Prof. Dr. Schauerte)
- Personalführung (Jürgen Schrade, Prof. Dr. Schmid)

Bachelor in Versicherungswirtschaft (Vollzeit, dual und berufsbegleitend)

Grundlagenmodule im ersten Studienabschnitt:

- Controlling im Versicherungsbereich (Prof. Dr. Weiler, Prof. Dr. Kraft)
- Projekt- und Prozessmanagement (Wolfgang Müller, Prof. Dr. Gerhardt)
- Rechnungslegung im Versicherungsbereich (Prof. Dr. Wallasch, Prof. Dr. Mayr, Matthias Zeitler)
- Tarifgestaltung und Kalkulation (Prof. Dr. Michel, Dr. Walter)
- Versicherungsaufsichtsrecht (Prof. Dr. Michel, Prof. Dr. Kraft)
- Versicherungsbetriebslehre I und II (Prof. Dr. Gruner, Prof. Dr. Kraft)
- Versicherungsrecht (Christoph Wernink, Prof. Dr. Gail)

Vertiefungsmodule im zweiten Studienabschnitt:

- Marketing und Vertrieb (Prof. Dr. Gruner, Prof. Dr. Gail)
- Organisation und Prozessgestaltung (Wolfgang Müller, Prof. Dr. Gerhardt)
- Rechnungswesen und Controlling (Prof. Dr. Weiler, Prof. Dr. Kraft)
- Hauptseminar (Hausarbeit und Präsentation) (Prof. Dr. Gruner, Prof. Dr. Gail)
- Tarifgestaltung und Prämienkalkulation (Prof. Dr. Michel, Dr. Walter)

Praxisseminare und Gastvorträge

Im vergangenen Jahr wurden zusätzlich zum regulären Lehrangebot folgende Praxisseminare und Gastvorträge gehalten, um einen vertieften Einblick in ausgewählte Fragestellungen zu gewähren:

- Gastvortrag (FAU Erlangen-Nürnberg, SS 2017): „Neue Anforderungen an den Versicherungsvertrieb (IDD) und Karrierewege bei zeb“, Herr Dr. Robert Lang und Herr Dr. Alexander Mägebier (zeb)
- Gastvortrag (FAU Erlangen-Nürnberg, SS 2017): „Kundenzufriedenheit im Versicherungsvertrieb - Herausforderungen und Antworten des Marktführers“, Herr Erich H. Rochlitz (Allianz Vertriebsdirektion Nürnberg)
- Gastvortrag (FAU Erlangen-Nürnberg, SS 2017): „Qualitätsmanagement bei der Allianz SE“, Herr Andreas Henning (Allianz Vertriebsdirektion Nürnberg)
- Gastvortrag (FAU Erlangen-Nürnberg, SS 2017): „Garantien im Niedrigzinsumfeld - ein tiefer Blick auf die neue Altersvorsorge“, Herr Frank Nobis (Institut für Vorsorge und Finanzplanung)
- Gastvortrag (FAU Erlangen-Nürnberg, WS 2016/17): „Search Engine Optimization“, Herr Sascha Arndt (ERGO Direkt Versicherungen)
- Gastvortrag (HS Coburg, WS 2016/17): „Aktuelle Themen aus der Versicherungsbranche“, Herr Horst Reithinger, Herr Tim Pfeifer und Herr Christopher Iwanowski (Allianz Vertriebsdirektion Nürnberg)
- Gastvortrag (FAU Erlangen-Nürnberg, WS 2016/17): „Digitalization - How will the insurance industry survive?“, Herr Dr. Thomas Kagermeier und Frau Corinna Stärke (Ernst & Young)
- Gastvortrag (HS Coburg, WS 2016/17): „Versicherungsvertrieb“, Herr Lukas Dragowski (Süddeutsche Krankenversicherung)

Gastvortrag der zeb.rolfes.schierenbeck.associates gmbh zum Thema „Neue Anforderungen an den Versicherungsvertrieb (IDD) und Karrierewege bei zeb“



Herr Dr. Alexander Mägebier, Berater bei zeb, während des Gastvortrags an der FAU im Sommersemester 2017

Im Sommersemester 2017 fand am Lehrstuhl für Versicherungswirtschaft und Risikomanagement ein Gastvortrag zum Thema „Neue Anforderungen an den Versicherungsvertrieb (IDD) und Karrierewege bei zeb“ statt. Herr Dr. Robert Lang und Herr Dr. Alexander Mägebier von der zeb gmbh referierten zu diesem sehr aktuellen Thema der Versicherungsbranche. Im Anschluss fand ein Get-Together mit Getränken und Häppchen statt, bei dem für die Studierenden die Möglichkeit bestand, sich über Einstiegsmöglichkeiten und Perspektiven bei zeb zu informieren.

Gastvortrag der Allianz Vertriebsdirektion Nürnberg zum Thema „Kundenzufriedenheit im Versicherungsvertrieb - Herausforderungen und Antworten des Marktführers“



Herr Erich H. Rochlitz, Vertriebsdirektor der Allianz Vertriebsdirektion Nürnberg, während des Gastvortrags an der FAU im Sommersemester 2017

Im Sommersemester 2017 fand am Lehrstuhl für Versicherungswirtschaft und Risikomanagement ein Gastvortrag zum Thema „Kundenzufriedenheit im Versicherungsvertrieb - Herausforderungen und Antworten des Marktführers“ statt. Herr Erich H. Rochlitz, Vertriebsdirektor der Allianz Vertriebsdirektion Nürnberg, gab dabei Einblicke in das Kundenkontaktmanagement in einer digitalisierten Welt. Darüber hinaus wurden mögliche Karrierewege für Bachelor- und Masterabsolventen bei der Allianz Beratungs- und Vertriebs-AG aufgezeigt. Im Anschluss fand ein Get-Together mit Getränken und Häppchen statt, bei dem für die Studierenden die Möglichkeit bestand, sich mit Führungskräften auszutauschen.

Gastvortrag der Allianz Vertriebsdirektion Nürnberg über aktuelle Themen aus der Versicherungsbranche



Gastvortrag von Herrn Horst Reithinger der Allianz Vertriebsdirektion Nürnberg an der Hochschule Coburg

Im Wintersemester 2016/2017 fand an der Hochschule Coburg im Rahmen eines Praxisseminars ein Gastvortrag der Allianz Vertriebsdirektion Nürnberg statt. Die Referenten Herr Horst Reithinger, Herr Tim Pfeifer sowie Herr Christopher Iwanowski hielten spannende Vorträge zu den Themenbereichen Niedrigzinsumfeld, Digitalisierung, Personal und zukünftige Geschäftsmodelle.

Workshop zum Thema „Value and Capital Management in Insurance“ der Allianz SE

Im Wintersemester 2016/17 hat der Lehrstuhl für Versicherungswirtschaft und Risikomanagement einen Workshop zum Thema „Value and Capital Management in Insurance“ angeboten. Die Veranstaltung wurde von Herrn Thomas C. Wilson, Ph.D., Chief Risk Officer bei der Allianz SE, geleitet. Im Fokus des praxisorientierten Workshops standen insbesondere die Aufgabenbereiche eines Chief Financial Officers (CFO) sowie Chief Risk Officers (CRO) in Versicherungsunternehmen.

Vorlesung von Herrn Dr. Zitzmann (Vorstandsvorsitzender, NÜRNBERGER Versicherung) zum Thema „Solvency II - Auswirkungen in der Versicherungspraxis.“



Herr Dr. Armin Zitzmann (Vorstandsvorsitzender, NÜRNBERGER Versicherung) während des Vortrags an der FAU im Wintersemester 2016/2017

Im Wintersemester 2016/2017 wurde am Lehrstuhl für Versicherungswirtschaft und Risikomanagement erneut die Vorlesung zu „Solvency II - Auswirkungen in der Versicherungspraxis“ angeboten. Herr Dr. Armin Zitzmann, Vorsitzender des Vorstands der NÜRNBERGER Versicherung, referierte zu diesem sehr aktuellen Thema der Versicherungsbranche und ermöglichte den Studierenden im Rahmen der Vorlesung detaillierte Einblicke in die Versicherungspraxis hinsichtlich Solvency II.

Innovatives, lehrstuhlübergreifendes Praxisseminar der FAU (im Master FACT, International Information System, Marketing, Management sowie Wirtschaftsingenieurwesen) in Kooperation mit der NÜRNBERGER Versicherung: „Ideenwerkstatt Versicherungen: Entwicklung und Vermarktung innovativer Versicherungsprodukte“

Im Wintersemester 2016/2017 sowie im Sommersemester 2017 wurde vom Lehrstuhl für Versicherungswirtschaft und Risikomanagement sowie dem Lehrstuhl für BWL, insb. Versicherungsmarketing, an der FAU Erlangen-Nürnberg in Kooperation mit **Forum V** und der NÜRNBERGER Versicherung das lehrstuhlübergreifende Praxisseminar zum Thema „Ideenwerkstatt Versicherungen: Entwicklung und Vermarktung innovativer Versicherungsprodukte“ angeboten. Ziel des Seminars war es, innovative Produktideen mit einem abgestimmten Absatz- und Marketingkonzept im Rahmen eines ganzheitlichen Businessplans für den deutschen Markt zu entwickeln, die dem aktuellen Zeitgeist einer jungen Zielgruppe entsprechen, die bei Bedarf unabhängig von Zeit und Ort abgeschlossen werden können sowie im Idealfall einen attraktiven Zusatznutzen/Service bieten. Die Studierenden entwarfen sehr vielversprechende und spannende Konzepte mit konkretem Umsetzungspotential in der Praxis für verschiedene Versicherungssparten, was zu einem erfolgreichen Abschluss der Seminare führte.



Präsentation der Ergebnisse durch die Teilnehmer des lehrstuhlübergreifenden Praxisseminars bei der NÜRNBERGER Versicherung im Rahmen der Abschlusspräsentationen im Wintersemester 2016/17 (linkes Bild) und Sommersemester 2017 (rechtes Bild)

Blockseminar im Masterstudiengang FACT in Kooperation mit PwC: „Rechnungslegung und Reporting nach HGB / IFRS / Solvency II bei Versicherungen“

Im Wintersemester 2016/2017 fand die Veranstaltung „Rechnungslegung und Reporting nach HGB/ IFRS/ Solvency II bei Versicherungen“ statt. Die Blockvorlesung im Masterstudiengang FACT ist eine **Forum V**-Kooperation des Lehrstuhls für Versicherungswirtschaft und Risikomanagement mit der PricewaterhouseCoopers AG WPG und wurde in den Räumlichkeiten des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften der Universität Erlangen-Nürnberg sowie in den Büroräumen von PwC im Business Tower Nürnberg ausgerichtet. Im Rahmen der Lehrveranstaltungen wurden unter anderem aktuelle Herausforderungen



in der Versicherungsbranche mit Blick auf die Bilanzierung thematisiert sowie die Marktwertbilanz unter Solvency II detailliert aufgearbeitet. Darüber hinaus wurde den Studierenden ein umfassender Einblick in die Praxis gewährt, indem die integrierte Betrachtung von Solvency II, HGB und IFRS behandelt wurde. Intensiv befasste man sich zudem insbesondere mit dem Reporting unter Solvency II und IFRS als Grundlage der Jahresabschlussanalyse.

Impressionen der Teilnehmergruppe während der Vorlesung in den Räumlichkeiten von PwC im Business Tower Nürnberg

Jahrestreffen der Versicherungsstudiengänge an der Hochschule Coburg

Das Jahrestreffen 2017 der Studiengänge Versicherungswirtschaft und Versicherungsmanagement fand unter dem Thema „Digitalisierung und Beschäftigung in der Versicherungsbranche aus Sicht der Arbeitgeber - Ein Blick in die Glaskugel“ an der Hochschule Coburg statt. Moderiert wurde die Veranstaltung von Herrn Dr. Michael Gold, Geschäftsführer des Arbeitgeberverbands der Versicherungsunternehmen. Neben aktuellen Vorträgen von Führungskräften namhafter Wirtschaftsunternehmen wurde der HUK-COBURG Anerkennungspreis an herausragende Absolventen der drei Studiengänge Versicherungswirtschaft (Bachelor), Versicherungswirtschaft dual (Bachelor) und Versicherungsmanagement (Master) verliehen. Die Urkunden wurden von Frau Prof. Dr. Jutta Michel, Vizepräsidentin der Hochschule Coburg, überreicht.



Absolventen der Hochschule Coburg im Rahmen der Feierlichkeiten



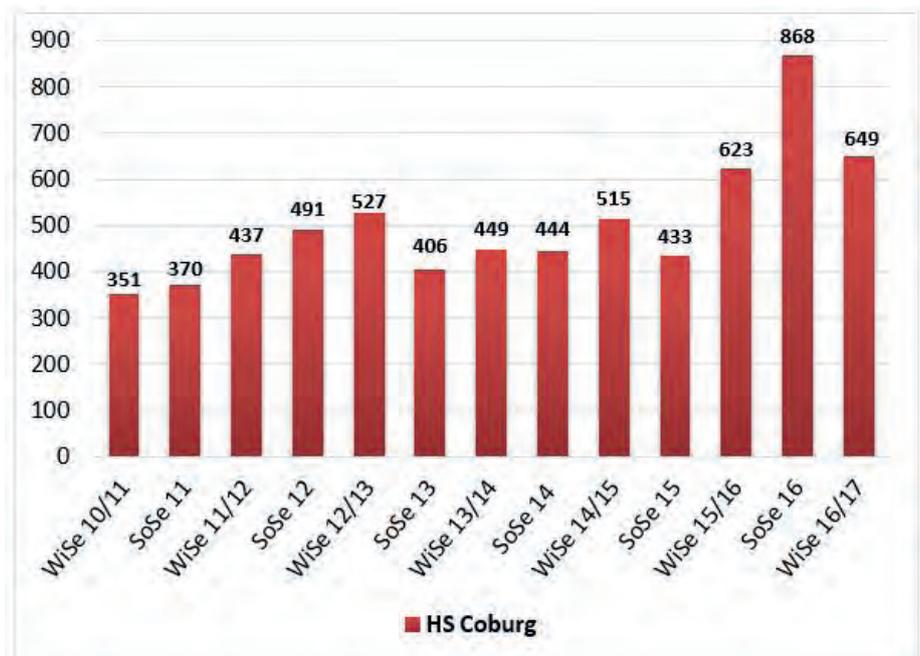
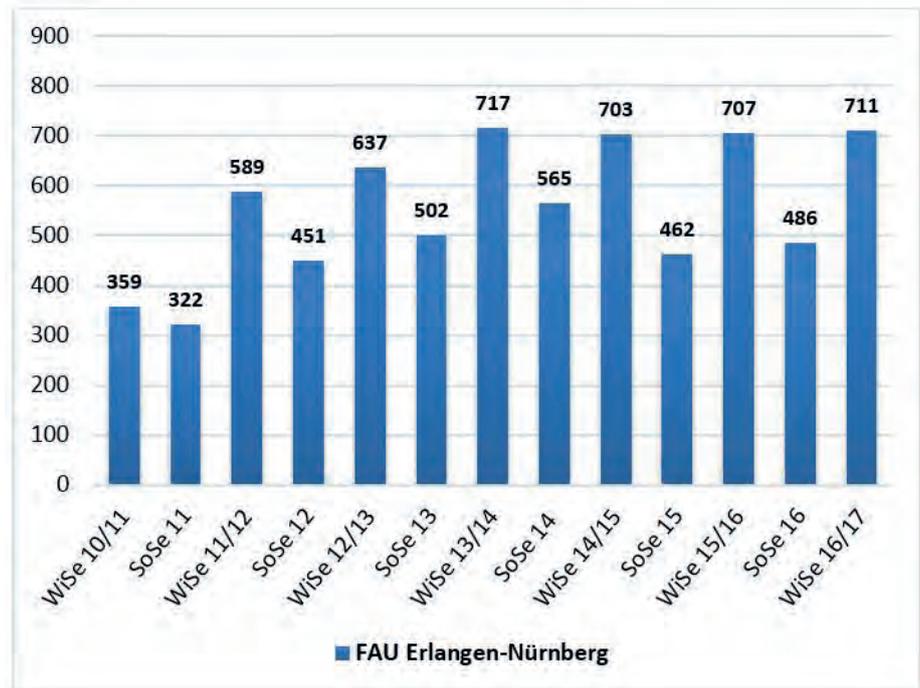
Vizepräsidentin Frau Prof. Dr. Jutta Michel überreichte die Absolutenurkunden an die Studierenden

Interdisziplinäres Kolloquium der Studiengänge Versicherung und Gesundheitsförderung an der Hochschule Coburg

Im Wintersemester 2016/2017 fand erstmalig ein interdisziplinäres, fakultätsübergreifendes Forschungskolloquium zum Thema „Der Mensch als Risiko aus Sicht der Versicherungswirtschaft und der Gesundheitsförderung“ an der Hochschule Coburg statt. Organisiert wurde die Veranstaltung von Herrn Prof. Dr. Niko Kohls sowie von Herrn Prof. Dr. Mirko Kraft. Das Forschungskolloquium fand an zwei Terminen statt und wurde im Sommersemester 2017 mit drei Terminen fortgesetzt. Die Grundidee der Veranstaltung ist es, die Bereiche Gesundheit und Versicherung zusammenzubringen und einen diesbezüglichen wissenschaftlichen Austausch stattfinden zu lassen. Eingeladen waren unter anderem Forschende und Praktiker mit Interesse an den jeweiligen Themengebieten. Geplant wird zukünftig, gemeinsame Förderanträge für Forschungsprojekte zu stellen.

Studierendenzahlen im Bereich Versicherungslehre an den beteiligten Hochschulen

Die folgende Grafik zeigt die aggregierte Zahl der Studierenden, die im jeweiligen Semester im Rahmen ihres Studiums an der FAU Erlangen-Nürnberg oder der HS Coburg die bereits genannten Lehrveranstaltungen besucht haben.



Anmerkung: „SoSe“ steht für Sommersemester und „WiSe“ für Wintersemester. Die Zahlen von der FAU Erlangen-Nürnberg sowie von der HS Coburg basieren auf der Anzahl der Prüfungsteilnehmer. Mehrfachzahlungen sind daher möglich.

Preise für Abschlussarbeiten im Bereich Versicherungslehre

Sowohl an der FAU Erlangen-Nürnberg als auch an der HS Coburg können Studierende für eine gelungene Abschlussarbeit ausgezeichnet werden. Im Rahmen des Nordbayerischen Versicherungstages 2016 wurden die Absolventen von Herrn Prof. Dr. Wolfgang Weiler (ehemals Sprecher der Vorstände der HUK-COBURG Versicherungsgruppe), Frau Prof. Dr. Nadine Gatzert (Inhaberin des Lehrstuhls für Versicherungswirtschaft und Risikomanagement, FAU) sowie Herrn Walter Bockschecker (Mitglied des Vorstands der NÜRNBERGER Versicherung) ausgezeichnet. In der nachfolgenden Übersicht sind alle Preisträger genannt, deren Abschlussarbeit versicherungsspezifische Themen behandelt haben.

Träger der Forum V-Preise 2016 und Titel der Arbeiten

Dinah Heidinger (M.Sc.)	Reputationsrisiken - Bewusstsein und Management in der unternehmerischen Praxis am Beispiel des Bankensektors	FAU Erlangen-Nürnberg
Franziska Unger (B.A.)	Der Einfluss der Sharing Economy auf das Versicherungsmarketing	FAU Erlangen-Nürnberg
Teresa Heyder (B.A.)	Betriebliche Sozialleistungen als Beitrag zum Employer Branding	HS Coburg
Susanne Schad (B.A.)	Wünsche für das Alter und neue Produktkonzeptionen in der Lebensversicherung	HS Coburg



Herr Prof. Dr. Wolfgang Weiler, Frau Susanne Schad, Frau Teresa Heyder, Frau Franziska Unger, Frau Dinah Heidinger, Frau Prof. Dr. Nadine Gatzert, Herr Walter Bockschecker (von links nach rechts)

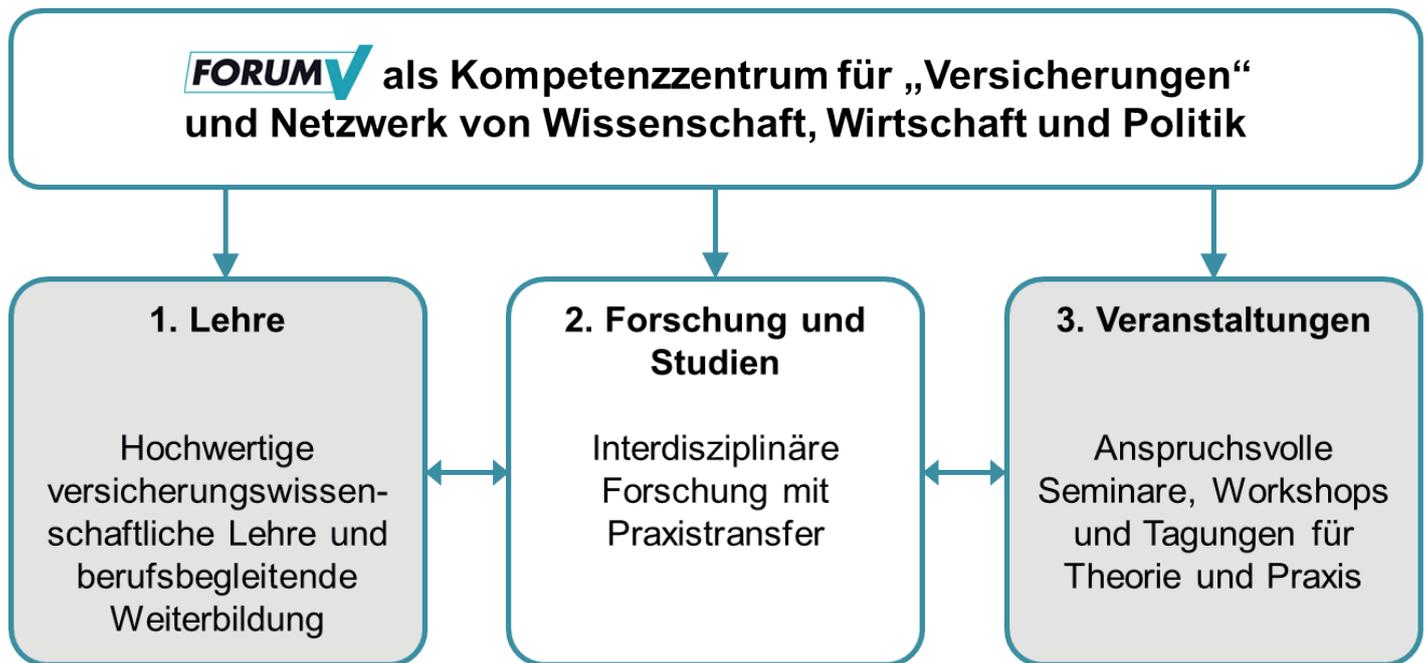
HUK-COBURG Anerkennungspreis für Mona Schilhanneck von der Hochschule Coburg



Mona Schilhanneck ist die diesjährige Preisträgerin des HUK-COBURG Anerkennungspreises. Als Jahrgangsbeste absolvierte Frau Schilhanneck das berufsbegleitende Masterstudium Versicherungsmanagement an der Hochschule Coburg. Während ihres Studiums war sie bei der HUK-COBURG in den Bereichen Prozessmanagement und Betriebsorganisation tätig. Als Studienbotschafterin hat sie den Studiengang nach außen repräsentiert, stand Studieninteressierten bei Fragen zur Verfügung und berichtete von ihren Erfahrungen an der Hochschule.

Mona Schilhanneck wurde mit dem Anerkennungspreis der HUK-COBURG ausgezeichnet

4. Forschung und Studium



Der zweite Pfeiler und Tätigkeitsbereich von **Forum V** umfasst den Bereich „Forschung und Studien“. Die Interdisziplinarität des Kompetenznetzwerks von **Forum V** ermöglicht es in diesem Zusammenhang, fächerübergreifende Themenstellungen auch hochschulübergreifend und mit Praxispartnern zu bearbeiten. **Forum V** fördert darüber hinaus wissenschaftliche Studien im Bereich der Versicherungswissenschaft und vermittelt aktuelle und relevante Themen im Versicherungsbereich für Verbände oder politische Einrichtungen.

Ziel der Förderung von Forschungsvorhaben und der Durchführung von Studien ist der Ausbau des Forschungsschwerpunkts im Versicherungsbereich, die Unterstützung bei Publikationen von Arbeitspapieren in hochrangigen nationalen und internationalen Fachzeitschriften sowie die Verbesserung der Ausgangssituation bei der Vergabe von Drittmitteln. Das Netzwerk **Forum V** trägt daher wesentlich zu einer starken Positionierung im Forschungsumfeld der beteiligten Universitäten und Hochschulen bei. Ergebnisse und Maßnahmen bezüglich des zweiten Ziels und Pfeilers „Forschung und Studien“ stellen sich wie folgt dar:

Ziel 2: Forschung und Studien	Umsetzung
<ul style="list-style-type: none"> • Durchführung, Anregung und Unterstützung von versicherungswissenschaftlicher Forschung, Zusammenführung von wissenschaftlichem Nachwuchs und Wirtschaft • Förderung der Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft, Wirtschaft und Politik • Förderung der Versicherungswissenschaft in der Region Nordbayern • Beratung von Interessierten aus Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in allen das Versicherungswesen betreffenden Fragestellungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Durchführung von Studien und Projekten zwischen Hochschulen sowie wissenschaftliche Begleitung von Projekten mit Unternehmen durch Professoren im Kompetenznetzwerk • Zusammenarbeit bei Abschlussarbeiten zwischen Wissenschaft und Wirtschaft • Förderung der Forschung durch Austausch zwischen Wissenschaft und Wirtschaft (laufend) • Forschungsstudien über Forum V mit und für Unternehmen und Politik • Kooperative Promotionsprojekte

Forschungsschwerpunkte FAU Erlangen-Nürnberg (Auswahl):

Prof. Dr. Martin Emmert (Juniorprofessur für Versorgungsmanagement)

- Versorgungsmanagement (Gesundheitswesen)
- Gesundheitsökonomische Evaluationsstudien
- Pay for Performance

Prof. Dr. Nadine Gatzert (Lehrstuhl für Versicherungswirtschaft und Risikomanagement)

- (Lebens-)Versicherungsmathematik & Alternativer Risikotransfer
- Bewertung und Management von Finanzgarantien
- Enterprise Risk Management und Asset Management
- Regulierung und Solvenzmessung im Finanzdienstleistungsbereich
- Management von Reputationsrisiken

Prof. Dr. Jochen Hoffmann (Lehrstuhl für Wirtschaftsprivatrecht)

- Bürgerliches Recht, insbesondere Verbraucherschutzrecht, Handels- und Gesellschaftsrecht
- Versicherungs- und Bankrecht
- Kartellrecht sowie europäisches und internationales Wirtschaftsrecht

Prof. Dr. Hendrik Scholz (Lehrstuhl für BWL, insb. Finanzierung und Banken)

- Empirical Finance
- Performance Evaluation of Funds
- Bank Management
- Valuation of Financial Instruments
- Financial Engineering

Prof. Dr. Oliver Schöffski (Lehrstuhl für Gesundheitsmanagement)

- Gesundheitsökonomische Evaluationen
- Pharmazeutische Industrie
- Pharmazeutischer Großhandel

Prof. Dr. Martina Steul-Fischer (Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insb. Versicherungsmarketing)

- Psychologische Effekte im Kundenverhalten bei Versicherungen
- Preismanagement für Versicherungen
- Gestaltung und Steuerung des Versicherungsvertriebs

Forschungsschwerpunkte Hochschule Coburg (Auswahl):

Prof. Dr. Uwe Gail (Professur für Versicherungswirtschaft)

- Versicherungsrecht
- Vertrieb und Versicherungsbetriebslehre
- Allgemeine Versicherungsbedingungen
- Kraftfahrtversicherung

Prof. Dr. Petra Gruner (Professur für Finanzdienstleistungen)

- Finanzdienstleistungen (Banken und Versicherungen)

Prof. Dr. Mirko Kraft (Professur für Versicherungsbetriebslehre)

- Controlling und Risikomanagement (in Versicherungsunternehmen)
- Versicherungsaufsicht (Solvency II)
- Telematik-Tarife und Versicherbarkeit
- Gesundheitsförderung und Versicherung

Prof. Dr. Jutta Michel (Professur für Versicherungsbetriebslehre)

- Tarifgestaltung, Kalkulation bei Versicherungsunternehmen
- Versicherungsaufsichtsrecht
- Betriebliche und private Altersversorgung

Prof. Dr. Wolfgang Weiler (Honorarprofessur der Fakultät Wirtschaft)

- Strategische Unternehmensführung
- Controlling von Versicherungsunternehmen
- Wert- und risikoorientierte Steuerung

Prof. Dr. Nadine Gatzert in die Bayerische Akademie der Wissenschaften aufgenommen

Prof. Dr. Nadine Gatzert, Inhaberin des Lehrstuhls für Versicherungswirtschaft und Risikomanagement an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, ist im Februar 2017 in die Bayerische Akademie der Wissenschaften berufen worden. Zu Mitgliedern können laut Satzung nur diejenigen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler gewählt werden, deren Leistung „eine wesentliche Erweiterung des Wissensbestandes“ ihres Fachs darstellt. Die Akademie besitzt das Selbstergänzungsrecht, eine Selbstbewerbung ist nicht möglich. Der Akademie gehören damit 199 ordentliche (mit Wohnsitz bzw. Dienstort in Bayern) und 131 korrespondierende Mitglieder an. Die Bayerische Akademie der Wissenschaften ist die größte, forschungsstärkste und eine der ältesten der acht Landesakademien in Deutschland (gegründet 1759). Sie betreibt innovative Langzeitforschung, vernetzt Gelehrte über Fach- und Ländergrenzen hinweg, wirkt mit ihrer wissenschaftlichen Expertise in Politik und Gesellschaft, fördert den wissenschaftlichen Nachwuchs und ist ein Forum für den Dialog zwischen Wissenschaft und Öffentlichkeit.

DFG-Projekt von Prof. Dr. Nadine Gatzert bewilligt

Die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) fördert ein neues Forschungsprojekt von Prof. Dr. Nadine Gatzert, Inhaberin des Lehrstuhls für Versicherungswirtschaft und Risikomanagement an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, zu dem Thema „Assessing Spillover Effects from the Insurance Industry's Perspective“. In dem Forschungsprojekt sollen brancheninterne und -übergreifende Spillover-Effekte im Finanzdienstleistungsbereich aufgrund von Reputationsschadenereignissen aus Sicht der Versicherungsbranche analysiert werden. Die adäquate Modellierung dieser Risiken ist nicht nur höchst relevant für das (finanziell) betroffene Einzelunternehmen, sondern auch für Investoren mit Portfolios bestehend aus Aktien von Finanzdienstleistungsunternehmen sowie für mögliche Risikokonzentrationen in Versicherungsportfolios mit Verträgen zur Absicherung von operationellen Risiken und Reputations-Spillover-Risiken.

Dr. Alexander Bohnert durch Dr. Michael Munkert-Stiftung ausgezeichnet

Der diesjährige Forschungs-Förderpreis der Dr. Michael Munkert-Stiftung in Höhe von 3.000 Euro geht 2017 an Dr. Alexander Bohnert. Mit dem Preisgeld wird sein Forschungsprojekt zum Thema „The Value of Enterprise Risk Management in the Insurance Industry“ gefördert.

Forschungskooperation des Lehrstuhls für BWL, insb. Finanzierung und Banken, mit der HUK-COBURG Asset Management GmbH

Im Rahmen der Kooperation mit **Forum V** fördert die HUK-COBURG Asset Management GmbH den Lehrstuhl für BWL, insb. Finanzierung und Banken, durch die Bereitstellung von Drittmitteln zur Finanzierung von Personal für zunächst ein Jahr. Unter der wissenschaftlichen Leitung von Prof. Dr. Hendrik Scholz wirkt Herr Benjamin Hübel im Rahmen seiner Dissertation an der Kooperation mit. Geplant ist ein regelmäßiger Austausch über aktuelle Forschungsprojekte im Bereich „Nachhaltigkeit im Asset Management“.

Digitales Gründerzentrum ZOLLHOF bringt Startups und Unternehmen zusammen

Seit über einem Jahr ist die Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg Gesellschafterin des Digitalen Gründerzentrums Mittelfranken, ZOLLHOF - Tech Incubator, dem zentralen Hub für Hightech Startups und Corporate Innovators in Mittelfranken. Hier werden Startups in Bereichen wie E-Mobility, Digital Health, Internet of Things, Artificial Intelligence oder Big Data umfassend unterstützt. Im ersten Startup Batch sind 24 Startups mit 26 Plätzen dabei. Gründerinnen und Gründern stehen offene Arbeitsflächen zur Verfügung, die inklusive vorhandener Infrastruktur günstig angemietet werden können. Darüber hinaus werden Startups von einem breiten Netzwerk an Unternehmen und Unternehmer-Persönlichkeiten unterstützt, darunter auch die NÜRNBERGER Versicherung und die HUK-COBURG Versicherungsgruppe.

Zahlreiche Events im ZOLLHOF erleichtern den Austausch zwischen Unternehmen und Startups. Unter den Aktivitäten sind beispielsweise Startup und Corporate Pitches oder diverse Know-How Workshops. Am 17. und 18. Mai fand ein Hackathon statt, an dem sich 16 Teams sechs Challenges stellten, darunter einer Challenge zum Thema „Re-Design the car maintenance experience“ von der HUK-COBURG Versicherungsgruppe und von der NÜRNBERGER Versicherung mit dem Titel „Smart Meter Gateway meets Insurance Industry“ in Kooperation mit der N-ERGIE beziehungsweise „Create the next generation of premium digital customer experience“ in Kooperation mit adidas und adorsys. Ab Juli konnten dann alle Interessenten Prototypen im offenen Innovationslabor JOSEPHS® testen.

Neben Startups profitieren auch etablierte Unternehmen von ZOLLHOF. Denn durch die Kooperation mit Startups kann die eigene Innovationskraft durch neue Technologien und Geschäftsmodelle gestärkt werden. ZOLLHOF kann dabei als Thinktank oder ausgelagertes Innovationslabor fungieren und auch der Rekrutierung von Talenten dienen.

Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.zollhof.de/>.



Kontaktinformationen:

Zollhof Betreiber GmbH
Kohlenhofstraße 60
90443 Nürnberg
hello@zollhof.de

Quelle: Pressestelle der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Open Innovation Lab JOSEPHS®

Wie können Unternehmen möglichst bald im Entwicklungsprozess wissen, ob ihr Produkt die Bedürfnisse des Kunden abbilden wird? Wie können Unternehmen bestehende oder potentielle Kunden sogar direkt mit in den Entwicklungsprozess einbeziehen? Das JOSEPHS® ist ein offenes Innovationslabor mitten im Herzen von Nürnberg und ermöglicht genau das. Unternehmen können Produkte, Ideen, Geschäftsmodelle aber auch Dienstleistungen direkt mit Besuchern von der Straße ausprobieren, weiterentwickeln, neu initiieren oder wieder verwerfen. In Kooperation mit dem Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik, insb. Innovation und Wertschöpfung der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg betreibt das Fraunhofer SCS mit dem JOSEPHS® eine Einrichtung, die Unternehmen und Besucher zusammenbringt, eine Plattform für zahlreiche Veranstaltungen rund um Dienstleistung und Innovation mit und über Unternehmen bietet, sowie einfach zum Verweilen und Kaffee trinken einlädt. Die Besucher kommen intrinsisch motiviert, sind fasziniert davon, Unternehmen in ihren Entwicklungsprozessen begleiten zu können und gestalten gerne mit. Alle drei Monate entsteht eine neue Themenwelt im JOSEPHS® mit neuen Unternehmen und Fragestellungen.

Gerade im Dienstleistungsbereich stehen mit den Möglichkeiten der Digitalisierung umfassende Veränderungen im Produktportfolio an und es gilt, im Wettbewerb die richtigen Entscheidungen zu treffen. Hier schon im Voraus zu wissen, was Kunden wollen, bzw. diese die zukünftigen Dienstleistungsangebote einfach direkt mitgestalten zu lassen, ist ein zukunftsträchtiges Konzept, für das sich immer mehr Unternehmen - auch der Versicherungsbranche - entscheiden. Wie flexibel und kleinteilig sollten Versicherungspakete sein? Welche bisher nicht versicherbaren Risiken möchten Besucher versichern? Wie kommt die neue Produktstrategie von Versicherungsunternehmen an? Allen diesen Fragen wurde im JOSEPHS® bereits nachgegangen mit teilweise überraschenden Antworten.



Open Innovation Lab JOSEPHS® in der Nürnberger Innenstadt

Internationale Forschungsk Kooperationen zu Regulierung



Frau Kirsten Hampp und Herr Prof. Dr. Mirko Kraft an der St. John's University

Im Rahmen mehrerer Forschungsaufenthalte in den USA und Australien hat Herr Prof. Dr. Mirko Kraft internationale Forschungsk Kooperationen zur Regulierung von Versicherungsunternehmen intensiviert. Im September 2016 hatte Herr Prof. Kraft einen zweiwöchigen Forschungsaufenthalt an der St. John's University in New York, bei dem er unter anderem mit Frau Kirsten Hampp ein Forschungsprojekt zum Thema „Issues of Group Solvency Calculations arising of the Scope of Consolidation and of the Legal Structures - Comments on ICS proposals of IAIS based on Solvency II Group Supervision Empirical Experiences“ vorstellte. Weiterhin forschte er mit Frau Prof. Dr. Annette Hoffmann an der School of Risk Management, einem weltweit führenden Forschungsinstitut für Risikomanagement in den USA. Im Dezember 2016 hatte das Center for the Study of Insurance Regulation (CSIR) der St. John's University New York in Zusammenarbeit mit der International Association of Insurance Supervisors (IAIS) zu einem akademischen Forum eingeladen.

Im Februar 2017 war Herr Prof. Kraft für eine Woche zu einem Forschungsaufenthalt in Australien, wo er an der University of New South Wales (UNSW Sydney) zu Gast war. Mit Dr. Katja Hanewald vom renommierten Centre of Excellence In Population Ageing Research (CEPAR) entwickelte er gemeinsame Forschungskonzeptionen. Die Forschungsaufenthalte wurden durch die Kooperationsförderung BayIntAn unterstützt. Das bayerische Förderprogramm leistet eine Anbahnungshilfe für internationale Forschungsk Kooperationen der bayerischen Universitäten und Hochschulen für angewandte Wissenschaften mit Partnern im Ausland.

Aktuelle Forschungsprojekte im Versicherungsbereich an der FAU Erlangen-Nürnberg

Dissertations- und Habilitationsprojekte im Versicherungsbereich

Im Rahmen der Dissertationsvorhaben der wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Lehrstuhl für Versicherungswirtschaft und Risikomanagement, Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insb. Versicherungsmarketing, und Lehrstuhl für Wirtschaftsprivatrecht der FAU Erlangen-Nürnberg werden Forschungsprojekte mit unterschiedlichster Ausrichtung durchgeführt, die gleichzeitig von hoher gesellschaftlicher und sozialer Relevanz sind. Die derzeit laufenden Dissertations- bzw. Forschungsprojekte im Versicherungsbereich der FAU sind im Folgenden aufgeführt. Die thematische Vielfalt zeigt auch Anknüpfungspunkte im Rahmen des Kompetenznetzwerks **Forum V** auf:

Dissertations- und Habilitationsprojekte

1. Equity-indexed Annuities (Maria Alexandrova, M.A., Prof. Dr. Nadine Gatzert)
2. Enterprise Risk Management in the Financial Services Industry (Dr. Alexander Bohnert, Prof. Dr. Nadine Gatzert)
3. Asset Liability Management in Versicherungsunternehmen (Johanna Eckert, M.Sc., Prof. Dr. Nadine Gatzert)
4. Messung und Management von Reputationsrisiken (Dinah Heidinger, M.Sc., Prof. Dr. Nadine Gatzert)
5. Gewerbeversicherung (Felicitas Hoppe, Prof. Dr. Nadine Gatzert, Prof. Dr. Petra Gruner)
6. Modeling and Risk Assessment of Renewable Energy Investments (Sarah Krömer, M.Sc., Prof. Dr. Nadine Gatzert)
7. Enterprise Risk Management - Determinants, Value & Performance (Philipp Lechner, M.Sc., Prof. Dr. Nadine Gatzert)
8. Produkt-Voreinstellungen im Dienstleistungsbereich (Michaela Grösch, M.Sc., Prof. Dr. Martina Steul-Fischer)
9. Risikowahrnehmung im Gesundheitsbereich (Silvia Heideker, MBA, Prof. Dr. Martina Steul-Fischer)
10. Framing-Effekte und Geschlechtsunterschiede bei Rentenentscheidungen (Dipl.-Kffr. Kim Kandziora, Prof. Dr. Martina Steul-Fischer)
11. Kontext- und Numerosityeffekte bei Finanzdienstleistungen (Jürgen Kirsch, M.Sc., Prof. Dr. Martina Steul-Fischer)
12. Digitalisierung in der Versicherungsbranche (Andreas Musiol, M.Sc., Prof. Dr. Martina Steul-Fischer)
13. Eintrittsrechte nach § 113 HGB (Lutz Bachmann, Prof. Dr. Jochen Hoffmann)
14. Bürgerschaftsrecht (vorläufiger Arbeitstitel) (Lorenz Bonkhoff, Prof. Dr. Jochen Hoffmann)
15. Partnerschaftsgesellschaft mit beschränkter Berufshaftung (Nadine Hopp, Assessor, Prof. Dr. Jochen Hoffmann)
16. Gleichstellungsrecht (Katharina Kränzle, Assessor, Prof. Dr. Jochen Hoffmann)
17. Die Kapitalverkehrsfreiheit im Verhältnis zu Drittstaaten und ihre Auswirkung auf die Anerkennung ausländischer Gesellschaften (Stephan Schneider, Prof. Dr. Jochen Hoffmann)

Abgeschlossene Dissertation

Dr. David Bartlitz, „Die Haftung des Kommanditisten auf der Grundlage kapitalgesellschaftsrechtlicher Prinzipien“, Studien zum Privatrecht, Bd. 55, Mohr Siebeck, Tübingen 2016
(Betreuer: Prof. Dr. Jochen Hoffmann)

Dr. Christian Eckert, „Modeling and Measuring Reputation Risk and Spillover Effects“
(Betreuerin: Prof. Dr. Nadine Gatzert)

Arbeitspapiere:

- An Empirical Analysis of Spillover Effects from the Volkswagen Emission Scandal (2016) (mit N. Gatzert)
- Corporate Reputation and Reputation Risk: Definition and Measurement from a (Risk) Management Perspective, in: Journal of Risk Finance Vol. 18 (2017), No. 2, pp. 145-158
- Modeling Operational Risk Incorporating Reputation Risk: An Integrated Analysis for Financial Firms, in: Insurance: Mathematics and Economics Vol. 72 (2017), pp. 122-137 (mit N. Gatzert)
- The Impact of Spillover Effects from Operational Risk Events: A Model from a Portfolio Perspective (2016) (mit N. Gatzert)

Dr. Udo Klotzki, „Product Developments and Costs in the European Life Insurance“
(Betreuerin: Prof. Dr. Nadine Gatzert)

Arbeitspapiere:

- Economies of Scale in European Life Insurance Market Data (2016) (mit A. Bohnert, N. Gatzert, U. Vogelgesang), erscheint in: Journal of Risk Finance
- Enhanced Annuities: Drivers and Barriers of Supply and Demand, in: Geneva Papers on Risk and Insurance Vol. 41 (2016), No. 1, pp. 53-77 (mit N. Gatzert)
- New Life Insurance Products and Product Complexity in Germany (2016)
- The Cost of Life Distribution in Europe (2015) (mit N. Gatzert, B. Muenstermann), erscheint in: Geneva Papers on Risk and Insurance

Dr. Nikolai Vogl, „Essays on Pricing Index-Linked Catastrophe Loss Instruments and Evaluating Investments in Renewable Energy“
(Betreuerin: Prof. Dr. Nadine Gatzert)

Arbeitspapiere:

- Indifference Pricing and (Partial) Hedging of Index-Linked Catastrophe Loss Instruments (2016), Working Paper
- Evaluating Investments in Renewable Energy under Policy Risks, in: Energy Policy Vol. 95 (2016), pp. 238-252 (mit N. Gatzert)
- Convergence of Capital and Insurance Markets: Consistent Pricing of Index-Linked Catastrophic Loss Instruments, forthcoming in: Journal of Risk and Insurance (mit N. Gatzert, S. Pokutta)

Publikationen

Eine Auswahl von Veröffentlichungen in internationalen und nationalen anerkannten Fachzeitschriften an der FAU Erlangen-Nürnberg der drei direkt an **Forum V** beteiligten Lehrstühle seit 2016 inklusive juristischer Kommentierungstexte und Buchveröffentlichungen ist im Folgenden aufgelistet.

Publikationen 2016/2017

- Alexandrova, M., Bohnert, A., Russ, J., Gatzert, N. (2015): Equity-Linked Life Insurance Based on Traditional Products: The Case of Select-Products, erscheint in: European Actuarial Journal.
- Bohnert, A., Gatzert, N., Hoyt, R. E., Lechner, P. (2017): The Relationship between Enterprise Risk Management, Value and Firm Characteristics based on the Literature, erscheint in: Zeitschrift für die gesamte Versicherungswissenschaft.
- Eckert, C. (2016): Corporate Reputation and Reputation Risk: Definition and Measurement from a (Risk) Management Perspective, Journal of Risk Finance Vol. 18 (2017), No. 2, pp. 145-158.
- Eckert, C., Gatzert, N. (2016): Modeling Operational Risk Incorporating Reputation Risk: An Integrated Analysis for Financial Firms, in: Insurance: Mathematics and Economics Vol. 72 (2017), pp. 122-137.
- Eckert, J., Gatzert, N., Martin, M. (2016): Valuation and Risk Assessment of Participating Life Insurance in the Presence of Credit Risk, in: Insurance: Mathematics and Economics Vol. 71 (2016), pp. 382-393.
- Gatzert, N., Kosub, T. (2016): The Impact of European Initiatives on the Treatment of Insurers' Infrastructure Investments under Solvency II, erscheint in: Geneva Papers on Risk and Insurance.
- Gatzert, N., Pokutta, S., Vogl, N. (2016): Convergence of Capital and Insurance Markets: Consistent Pricing of Index-Linked Catastrophic Loss Instruments, erscheint in: Journal of Risk and Insurance.
- Heideker, S., Steul-Fischer, M. (2016): Werbeanzeigen von Versicherungsunternehmen zur Aufklärung über Gesundheitsrisiken, in: Zeitschrift für die gesamte Versicherungswissenschaft Vol. 105 (2016), No. 5, pp. 549-561.
- Heideker, S., Steul-Fischer, M. (2017): The Effects of Message Framing and Ad Credibility on Health Risk Perception, in: Marketing-Forschung und Praxis - Journal of Research and Management Vol. 39 (2017), No. 2, pp. 49-64.
- Hoppe, F., Gatzert, N., Gruner, P. (2017): Betriebsunterbrechungsversicherung bei kleinen und mittleren Unternehmen - Eine empirische Analyse von Einflussfaktoren auf die Versicherungsentscheidung, erscheint in: Zeitschrift für die gesamte Versicherungswissenschaft (Supplement).
- Kirsch, J., Steul-Fischer, M. (2016): Die Wirkung der Produktpräsentation auf die Abschlussentscheidung und die Entscheidungszufriedenheit bei Versicherungsprodukten, in: Zeitschrift für die gesamte Versicherungswissenschaft Vol. 105 (2016), No. 5, pp. 537-547.
- Klotzki, U., Bohnert, A., Gatzert, N., Vogelgesang, U., (2016): Economies of Scale in European Life Insurance, erscheint in: Journal of Risk Finance
- Klotzki, U., Gatzert, N., Muenstermann, B. (2015): The Cost of Life Distribution in Europe, in: Geneva Papers on Risk and Insurance Vol. 42 (2017), No. 2, pp. 296-322.
- Lechner, P., Gatzert, N. (2017): Determinants and Value of Enterprise Risk Management: Empirical Evidence from Germany, erscheint in: European Journal of Finance.

Aktuelle Working Paper an der FAU Erlangen-Nürnberg

- Alexandrova, M. (2016): Valuation of Equity-Indexed Annuities: A Literature Review.
- Alexandrova, M., Gatzert, N. (2017): What do We Know about Annuitization Decisions?
- Bohnert, A., Gatzert, N., Hoyt, R., Lechner, P. (2017): The Drivers and Value of Enterprise Risk Management: Evidence from ERM Ratings.
- Eckert, C., Gatzert, N. (2016): An Empirical Analysis of Spillover Effects from the Volkswagen Emission Scandal.
- Eckert, J., Gatzert, N. (2017): Risk- and Value-Based Management for Non-Life Insurers under Solvency Constraints.
- Heidinger, D. (2017): A Framework for Assessing the Maturity of Reputation Risk Management with an Application to Financial Services Firms.
- Heidinger, D., Gatzert, N. (2017): Awareness, Determinants, and Value of Reputation Risk Management: Empirical Evidence from the Banking and Insurance Industry.
- Musiol, A., Pescher, C., Steul-Fischer, M. (2017): Success Factors and Profitability in Referral Campaigns - a Large Scale Empirical Analysis.

Juristische Aufsätze, Kommentierungen, Buchbeiträge

- Bartlitz, D. (2016): Die Sanktionierung von Verstößen gegen die Erläuterungs- und Bonitätsprüfungspflicht im Verbraucherkreditrecht, in: WM 2016, S. 344-352.
- Bartlitz, D. (2017): Die Kündbarkeit von Bausparverträgen, in: ZfPW 2017, S. 109 ff.
- Frings, R. (2016): Elektronische Justizkommunikation, in: Cottin/Ferrand/Zwickel (Hrsg.), Die prozessuale Modernisierung der Ziviljustiz in Deutschland und Frankreich, JWV, Jena, 2016, S. 98-106.
- Hoffmann, J. (2016). Kündigung per E-Mail im elektronischen Geschäftsverkehr, (gemeinsam mit Ulrich Höpfner) in: Betriebsberater 2016, S. 2952-2955.
- Hoffmann, J. (2017): Besondere Kreditformen und mezzanine Finanzierungen, in: Derleder/Knops/Bamberger (Hrsg.), Deutsches und europäisches Bank- und Kapitalmarktrecht Bd. 1, Springer Verlag, Berlin/Heidelberg, 3. Aufl. 2017, S. 1137-1190.
- Hoffmann, J. (2017): Kommentierung der §§ 53, 54 GmbHG, in: Michalski/Heidinger/Leible/Schmidt (Hrsg.), Kommentar zum GmbHG Bd. 2, C. H. Beck, München, 3. Aufl. 2017 (im Druck).
- Hoffmann, J. (2017). Unmöglichkeit während der Laufzeit einer Internetauktion, in ZIP 2017, S. 449.
- Schneider, S. (2016): Der Beginn der Widerrufsfrist bei mangelhafter Leistung, in: ZIP 2016, S. 1759-1764.

Präsenz auf nationalen und internationalen Konferenzen 2016/2017

43rd Seminar of the European Group of Risk and Insurance Economists (EGRIE), Zypern, September 2016

- „The Impact of Spillover Effects from Operational Risk Events: A Model from a Portfolio Perspective“ (Eckert, C., Gatzert, N.)
- „Risk- and Value-Based Management for Non-Life Insurers under Solvency Constraints“ (Eckert, J., Gatzert, N.)

23rd Annual Meeting of the German Finance Association (DGF), Bonn, September 2016

- „Risk- and Value-Based Management for Non-Life Insurers under Solvency Constraints“ (Eckert, J., Gatzert, N.)

Jahrestagung des Deutschen Vereins für Versicherungswissenschaft e.V. (DVfVW), Berlin, März 2017

- „What Do We Know about Annuity Decisions?“ (Alexandrova, M., Gatzert, N.)
- „Defaults and Advices in Self-Customization of Insurances“ (Grösch, M., Steul-Fischer, M.)
- „Betriebsunterbrechungsversicherung bei kleinen und mittleren Unternehmen - Eine Analyse von Einflussfaktoren auf die Versicherungsentscheidung“ (Hoppe, F., Gatzert, N., Gruner, P.)
- „The Drivers and Value of Enterprise Risk Management: Evidence from ERM Ratings“ (Lechner, P., Bohnert, A., Gatzert, N., Hoyt, R.)
- „Psychologische Effekte bei der Tarifwahl von Kfz-Versicherungen - eine experimentelle Studie zu Pay-per-Mile-Tarifen“ (Musiol, A., Steul-Fischer, M.)

21st International Congress on Insurance: Mathematics and Economics (IME), Wien, Juli 2017

- „Awareness, Determinants, and Value of Reputation Risk Management: An Empirical Study in the Banking and Insurance Industry“ (Heidinger, D., Gatzert, N.)

ASTIN AFIR-ERM Colloquium, Panama, August 2017

- „The Drivers and Value of Enterprise Risk Management: Evidence from ERM Ratings“ (Lechner, P., Bohnert, A., Gatzert, N., Hoyt, R.)



Herr Philipp Lechner, Frau Michaela Grösch und Herr Andreas Musiol bei der Jahrestagung des DVfVW im März 2017 in Berlin (von links nach rechts)



Vertreter der Hochschule Coburg bei der Jahrestagung des DVfVW im März 2017 in Berlin: Herr Prof. Dr. Mirko Kraft, Frau Julia Hering, Frau Prof. Dr. Petra Gruner, Frau Anja Bauchowitz, Frau Katharina Mengaliew, Frau Kathrin Lehmann, Frau Felicitas Hoppe sowie Frau Michelle Berger (von links nach rechts)

Publikationen und Vorträge der Hochschule Coburg (Auswahl)

Publikationen 2016/2017

- Gründl, H., Kraft, M. (Hrsg.) (2016): Solvency II - Eine Einführung: Grundlagen der neuen Versicherungsaufsicht, Verlag Versicherungswirtschaft, Karlsruhe, 2. Aufl. 2016.
- Imhof, A., Kraft, M. (2016): Kennen, können, verstehen - Didaktische und interdisziplinäre Schlüsselaufgaben unter Solvency II, Versicherungswirtschaft Vol. 71 (2016), No. 12, pp. 50-53.
- Kraft, M., Mayr, G. (2016): Zum Treuhänder des Sicherungsvermögens unter dem neuen Versicherungsaufsichtsgesetz - Auswirkungen der Solvency II-Umsetzung, Zeitschrift für die gesamte Versicherungswissenschaft Vol. 105 (2016), No. 5, pp. 576-589.
- Kraft, M., Tillmann, M. (2017): Anwendungen des Controllings in Versicherungsunternehmen, in: Hoffjan/Knauer/Wömpener (Hrsg.), Controlling: Konzeptionen - Instrumente - Anwendungen, Schäffer Poeschel, Stuttgart, S. 417-431.

Präsenz auf nationalen und internationalen Konferenzen 2016/2017

Interdisziplinäres Forschungskolloquium „Der Mensch als Risiko aus Sicht der Versicherungswirtschaft und der Gesundheitsförderung“, Coburg, November 2016

- „Aufsichtsrecht der Privaten Krankenversicherung“ (Kraft, M.)

Academic Forum on the IAIS Insurance Capital Standard, New York, Dezember 2016

- “Issues of Group Solvency Calculations Arising of the Scope of Consolidation and of the Legal Structures Based on Solvency II Group Supervision Empirical Experiences” (Kraft, M., Hampp, K.)

51st Annual Meeting of the Western Risk and Insurance Association (WRIA), Santa Barbara, Januar 2017

- “Issues of Group Solvency Calculations Arising of the Scope of Consolidation and of the Legal Structures Based on Solvency II Group Supervision Empirical Experiences” (Kraft, M., Hampp, K.)

Jahrestagung des Deutschen Vereins für Versicherungswissenschaft e.V. (DVfVW), Berlin, März 2017

- „Analyse der Abwicklung von gesetzlichen Krankenkassen per sozialrechtlicher Schließung oder per Insolvenzverfahren“ (Kraft, M., Bauchowitz, A.)
- „Potenziale von Telematik-Tarifen in der Kfz-Versicherung in Deutschland - Theoretische Überlegungen und empirische Ergebnisse zur Akzeptanz“ (Kraft, M., Hering, J.)

SZ-Fachkonferenz: Data Analytics und Big Data Assekuranz, Köln, Juni 2017

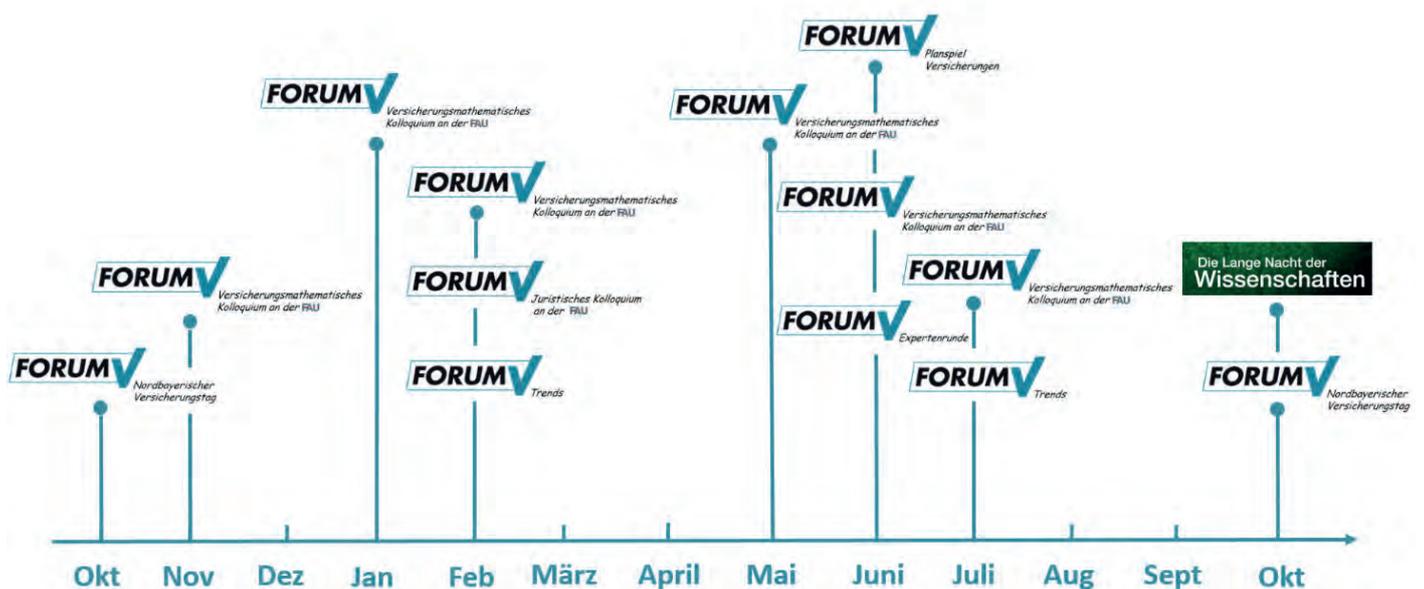
- „Big Data und Grenzen der Versicherbarkeit - Eine Forschungsperspektive“ (Kraft, M.)

5. Veranstaltungen



Hochwertige, themenspezifische Veranstaltungen, Weiterbildungsgänge, Tagungen und Seminare stellen den dritten Pfeiler des Tätigkeitsfelds von **Forum V** dar und dienen der Vermittlung von Wissen sowie dem Austausch zwischen Wissenschaft, Wirtschaft und Politik. Die in 2016/2017 durchgeführten Veranstaltungen zeigt die folgende Übersicht:

Forum V - Veranstaltungsübersicht 2016/2017



Rückblick - Der Nordbayerischer Versicherungstag 2016 in Nürnberg unter dem Leitthema „Arbeitswelt Versicherung - Wie arbeiten wir morgen? Perspektiven für Innendienste und Vertrieb“

Der Nordbayerische Versicherungstag 2016 fand unter dem Leitthema „Arbeitswelt Versicherung - Wie arbeiten wir morgen? Perspektiven für Innendienst und Vertrieb“ am 06. Oktober 2016 an der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg statt. Die Veranstaltung wurde von Frau Prof. Dr. Nadine Gatzert, Inhaberin des Lehrstuhls für Versicherungswirtschaft und Risikomanagement an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg und Vorstandsvorsitzende des **Forum V**, moderiert und vom BWV Nordbayern-Thüringen in Kooperation mit **Forum V** ausgerichtet.

Als Referenten traten unter anderem Dr. Christiane Decker (Mitglied des Vorstands, easyCredit TeamBank AG Nürnberg), Prof. Dr. Petra Gruner (Professorin für Finanzdienstleistungen, Hochschule Coburg), Prof. Dr. Johanna Haberer (Professorin für Christliche Publizistik am Department Theologie, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg), Michael H. Heinz (Präsident, Bundesverbandes Deutscher Versicherungskaufleute (BVK) e. V.), Prof. Dr. Joachim Hornegger (Präsident, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg), Prof. Dr. Jutta Rump (Direktorin des Instituts für Beschäftigung und Employability), Thomas Silberhorn (Parlamentarischer Staatssekretär, Bundestagsabgeordneter), Prof. Dr. Fred Wagner (Professor für Versicherungsbetriebslehre, Universität Leipzig, Vorstand des Instituts für Versicherungswirtschaften e. V.), Dr. Fritzi Wiessmann (Arbeits-, Betriebs- und Organisationspsychologin, training, beratung & coaching), Prof. Dr. Karl Wilbers (Lehrstuhl für Wirtschaftspädagogik und Personalentwicklung, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg) sowie Dr. Armin Zitzmann (Vorstandsvorsitzender, NÜRNBERGER Versicherung) auf. Über 400 Teilnehmer, darunter Führungskräfte aus dem Innen- und Außendienst, Versicherungsvermittler, Dozenten und Studierende fanden sich ein, um die Vorträge der hochkarätigen Referenten zu verfolgen.



Herr Thomas Silberhorn, Herr Stefan Taschner, Frau Prof. Dr. Kathrin Möslin und Herr Dr. Armin Zitzmann während der Pressekonferenz



Plenum beim Nordbayerischen Versicherungstag 2016



Geschenkübergabe an Frau Prof. Dr. Jutta Rump durch die Moderatorin Frau Prof. Dr. Nadine Gatzert



Frau Prof. Dr. Johanna Haberer während ihres Vortrags

Zusätzlich zu den Vorträgen konnten die Teilnehmer zwischen zwei Foren auswählen, in denen Diskussionspartner aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik Rede und Antwort standen.

Forum 1: „Technischer Vertrieb oder Vertrieb mit Technik?“

Moderation:

- Prof. Dr. Petra Gruner (Professorin für Finanzdienstleistungen, Hochschule Coburg)

Diskussionspartner:

- Michael H. Heinz (Präsident, Bundesverbandes Deutscher Versicherungskaufleute (BVK) e. V.)
- Alexandra Kallmeier (Geschäftsführerin, Morgenroth Versicherungsmakler GmbH)
- Prof. Dr. Fred Wagner (Professor für Versicherungsbetriebslehre, Universität Leipzig, Vorstand des Instituts für Versicherungswirtschaften e. V.)
- Dr. Armin Zitzmann (Vorstandsvorsitzender, NÜRNBERGER Versicherung)



Forum 1: „Technischer Vertrieb oder Vertrieb mit Technik?“

Forum 2: „Arbeits(platz)gestaltung“

Moderation:

- Prof. Dr. Karl Wilbers (Lehrstuhl für Wirtschaftspädagogik und Personalentwicklung, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg)

Diskussionspartner:

- Dr. Christiane Decker (Mitglied des Vorstands, easyCredit TeamBank AG Nürnberg)
- Julia Köberlein (Co-Founder, Geschäftsführerin & Kreativdirektorin, Kontextlab GmbH)
- Udo Schloemer (CEO, Factory Works GmbH)
- Dr. Fritzi Wiessmann (Arbeits-, Betriebs- und Organisationspsychologin, training, beratung & coaching)



Forum 2: „Arbeits(platz)gestaltung“

Ausblick: Der Nordbayerische Versicherungstag 2017 findet am 19. Oktober 2017 zum Dachthema „Prävention und Nachhaltigkeit - Versicherer leisten mehr.“ in Coburg statt.

Der 12. Nordbayerische Versicherungstag zu „**Prävention und Nachhaltigkeit - Versicherer leisten mehr.**“ findet am 19.10.2017 an der Hochschule Coburg statt. Versicherer sind heutzutage weit mehr als reine Anbieter für Risikoübernahme. Präventionsmaßnahmen mittels innovativer Schadenverhütung, Nachhaltigkeit von Kundenbeziehungen oder das Wohl der eigenen Mitarbeiter im Blick zu haben - all diese Aspekte sind inzwischen Bestandteil der gesellschaftlichen Verantwortung von Versicherungsunternehmen als Beitrag zu einer positiv nachhaltigen Entwicklung.

Der Nordbayerische Versicherungstag greift in diesem Jahr das vielschichtige Thema Nachhaltigkeit aus verschiedenen Blickwinkeln auf und diskutiert Lösungsansätze und Handlungsoptionen.

Als Referenten, Diskussionspartner sowie Moderatoren haben sich folgende Personen angekündigt:

- Prof. Dr. Matthias Beenken (Professur BWL, insbes. Versicherungswirtschaft, Fachhochschule Dortmund)
- Prof. Dr.-Ing. Felix Freiling (Inhaber des Lehrstuhls für Informatik 1, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg)
- Prof. Dr.-Ing. Christiane Fritze (Präsidentin der Hochschule Coburg)
- Prof. Dr. Nadine Gatzert (Lehrstuhl für Versicherungswirtschaft und Risikomanagement, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg)
- Prof. Dr. Petra Gruner (Professorin für Finanzdienstleistungen, Hochschule Coburg)
- Klaus-Jürgen Heitmann (Vorstandssprecher der HUK-COBURG Versicherungsgruppe)
- Dr. Armin Höll-Steier (Geschäftsführer, CHECK24 Versicherungsservice GmbH)
- Peter Meier (Mitglied des Vorstands, NÜRNBERGER Versicherung)
- Dr. Marcus Nadenau (Vice President Technology & Engineering, Bosch Sicherheitssysteme GmbH)
- Prof. Dr. Angelika Niebler (MdEP, Stellvertretende Parteivorsitzende der CSU, Vorsitzende der CSU-Europa-gruppe)
- Dr. Michael Niebler (Geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Arbeitgeberverbandes der Versicherungsunternehmen in Deutschland)
- Dr. Annabel Oelmann (Vorstand, Verbraucherzentrale Bremen)
- Tommy Piemonte (Leiter Nachhaltigkeitsresearch, Bank für Kirche und Caritas eG)
- Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. Franz-Josef Radermacher (Vorstand und Professor für „Datenbanken und Künstliche Intelligenz“, Universität Ulm)
- Gabriele Recke (Investment Manager, Allianz Investment Management SE)
- Thomas Schreiner (Head of Claims Data, Systems & Analytics, Munich Reinsurance Company)
- Dr. Martin Seibold (Mitglied des Vorstands, NÜRNBERGER Versicherung)
- Prof. Dr. Martina Steul-Fischer (Inhaberin des Lehrstuhls für BWL, insb. Versicherungsmarketing, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg)
- Dr. Oliver Tissot (Lachverständiger)
- Dr. Frank Walthes (Vorsitzender des Vorstands, Versicherungskammer Bayern, Vorsitzender des Vorstands, Bildungsverband der Versicherungswirtschaft e.V.)
- Stefan Weber (Vorstandssprecher der UmweltBank AG)

Forum V-Trends

Rückblick 2017 - Forum V-Trends zum Thema „Außergerichtliche Streitbeteiligung: Pflicht oder Chance für die Assekuranz?“ am 15. Februar 2017 in Nürnberg.

Am 15. Februar 2017 fand die Veranstaltung **Forum V-Trends** zum Thema „Außergerichtliche Streitbeteiligung: Pflicht oder Chance für die Assekuranz?“ im Museum Tucherschloss in Nürnberg statt. Herr Prof. Dr. Günter Hirsch (Ombudsmann für Versicherungen und ehemaliger Präsident des Bundesgerichtshofes) referierte zu diesem spannenden Thema. Dabei wurde deutlich, dass die gesetzlich vorgeschriebene Verbraucherschlichtungsstelle nicht nur als Störfaktor im Tagesgeschäft bei Kundenbeschwerden angesehen wird, sondern vielmehr als Chance genutzt wird, um eine gute und langfristige Kundenbeziehung aufzubauen. Herr Prof. Dr. Hirsch verwies dazu in seinem Vortrag auf betriebswirtschaftliche Untersuchungen, wonach positive Erfahrungen des Kunden, insbesondere im Beschwerdefall, den ökonomischen Kundenwert signifikant erhöhen. Unzufriedene Versicherungsnehmer hingegen können dem Unternehmen nachhaltig schaden. Eine Auswertung der jährlich etwa 20.000 Beschwerden, die den Versicherungsombudsmann erreichen, könnte der Branche maßgeblich zur Schwachstellenanalyse und als Erkenntnisquelle für das interne Qualitätsmanagement dienen. In einer anschließenden Diskussionsrunde sowie bei dem abschließenden Get-Together wurde den Teilnehmern die Möglichkeit geboten, sich auszutauschen und das Thema intensiv zu diskutieren.



Herr Prof. Dr. Günter Hirsch, Ombudsmann für Versicherungen und ehemaliger Präsident des Bundesgerichtshofes, während des Vortrags



Geschenkübergabe an Herrn Prof. Dr. Günter Hirsch durch Frau Prof. Dr. Nadine Gatzert

Rückblick 2017 - Forum V-Trends zum Thema „Kundenzufriedenheit - Erkenntnisse, Entwicklungen und Erfahrungen“ am 26. Juli 2017 in Coburg.

Am 26. Juli 2017 fand die Veranstaltung **Forum V-Trends** zum Thema „Kundenzufriedenheit - Erkenntnisse, Entwicklungen und Erfahrungen“ in der Eventlocation „LEISE am Markt“ in Coburg statt. Die Referentin Frau Iris Schuster (Geschäftsführerin der ForschungsWerk GmbH und ForschungsWeb GmbH) ging im Rahmen ihres Vortrags insbesondere darauf ein, inwiefern sich die Bedürfnisse der Kunden in den letzten Jahren vor dem Hintergrund der Digitalisierung verändert haben. Als Lösungsansatz im Hinblick auf den Umgang mit Kundenproblemen thematisierte Frau Iris Schuster das sogenannte Produkt-Packaging. Im Rahmen des abschließenden Get-Together wurde den Teilnehmern die Möglichkeit geboten, sich auszutauschen und das Thema intensiv zu diskutieren.



Publikum im Rahmen der **Forum V-Trends** Veranstaltung in der Eventlocation „LEISE am Markt“



Geschenkübergabe an die Referentin Frau Iris Schuster, Geschäftsführerin der ForschungsWerk GmbH und ForschungsWeb GmbH, durch Frau Prof. Dr. Petra Gruner

Ausblick: Weitere geplante Themen und Termine von **Forum V-Trends** 2017/2018

Die genauen Termine weiterer **Forum V-Trends** Veranstaltungen sowie die dazugehörigen Anmeldeunterlagen finden Sie auf unserer Homepage www.forum-v.de. Interessenten können sich per Mail (info@forum-v.de) gerne auch in unseren Veranstaltungsverteiler aufnehmen lassen und erhalten die Einladungen zu den jeweiligen Veranstaltungen direkt zugesendet. Bitte melden Sie sich bei Interesse formlos an info@forum-v.de.

Forum V-Versicherungsmathematisches Kolloquium

Seit dem Sommersemester 2012 bietet **Forum V** im Rahmen des Versicherungsmathematischen Kolloquiums an der FAU Erlangen-Nürnberg Vorträge zu aktuellen Fragestellungen aus der Versicherungswirtschaft an (Tutorin und Koordination: Frau Prof. Dr. Nadine Gatzert). Aktuell gestalten das Programm als Vertreter des wissenschaftlichen Bereichs Frau Prof. Dr. Nadine Gatzert (FAU Erlangen-Nürnberg) und Herr Prof. Dr. Mirko Kraft (Hochschule Coburg) sowie u.a. Herr Dr. Marco Schnurr (Leiter Mathematik Leben, NÜRNBERGER Versicherung) als Repräsentant der Versicherungspraxis. Die Vortragsreihe wendet sich an Aktuarien, Mathematiker und Führungskräfte sowie interessierte Studierende und wissenschaftliche Mitarbeiter der Hochschulen. In bis zu drei Terminen pro Semester bietet das 90-minütige Kolloquium den Teilnehmern die Möglichkeit, sich umfassend und zielgerichtet weiterzubilden. Das Kolloquium wird von **Forum V** gefördert und die Teilnahme ist kostenlos. Die Veranstaltung ist von der Deutschen Aktuarvereinigung e.V. (DAV) akkreditiert und kann pro Termin als formale Weiterbildung im Umfang von zwei Stunden angerechnet werden.

Rückblick 2016/2017

Im Wintersemester 2016/2017 fanden folgende drei Veranstaltungen des Versicherungsmathematischen Kolloquiums an der FAU in Nürnberg statt:

- 22.11.2016: **Tobias Knupfer** (Financial Analyst, Allianz SE): „Replicating Portfolios in der Risikokapitalberechnung“
- 31.01.2017: **Dr. Martin Vielitz-Sumi** (Abteilung Aktuariat PKV, HUK-COBURG Krankenversicherung): „Leistungsdatenanalysen in der privaten Krankenversicherung - Grundlagen, Möglichkeiten und Grenzen“
- 21.02.2017: **Dr. Melissa Ruby** (Geschäftsführerin, Produktinformationsstelle Altersvorsorge gGmbH): „Chancen-Risiko-Klassen und deren Ermittlung für das Produktinformationsblatt“



Herr Tobias Knupfer, Financial Analyst bei der Allianz SE, während seines Vortrags



Geschenkübergabe an Frau Dr. Melissa Ruby, Geschäftsführerin der Produktinformationsstelle Altersvorsorge gGmbH, durch Frau Prof. Dr. Nadine Gatzert



Frau Elisabeth Rösler von der Auctor Actor Advisor GmbH während ihres Vortrags



Geschenkübergabe an Frau Elisabeth Rösler durch Frau Prof. Dr. Nadine Gatzert

Im Sommersemester 2017 fanden folgende vier Veranstaltungen des Versicherungsmathematischen Kolloquiums an der FAU Erlangen-Nürnberg in Nürnberg statt:

- 09.05.2017: **Elisabeth Rösler** (Auctor Actor Advisor GmbH): „Big Data in der Lebensversicherung: Freund oder Feind?“
- 30.05.2017: **Prof. Elias S. W. Shiu, PhD** (Department of Statistics and Actuarial Science, University of Iowa, USA): „Valuing equity-linked death benefits in jump-diffusion models“ (Zusatztermin)
- 13.06.2017: **Anne Fischer** (Allen & Overy LLP): „Das Betriebsrentenstärkungsgesetz: Großer Wurf oder doch nur ein Reförmchen?“
- 27.06.2017: **Dr. Daniel Hofmann** (ERGO Direkt Versicherungen): „Produktkalkulation ohne Schadenerfahrung und Implikationen auf das Risikomanagement in der Sachversicherung.“



Herr Prof. Elias S. W. Shiu, Department of Statistics and Actuarial Science University of Iowa, während seines Vortrags



Herr Prof. Dr. Wolfgang Stummer, Department Mathematik an der FAU, Herr Prof. Elias S. W. Shiu sowie Herr Prof. Dr. Ingo Klein, Inhaber des Lehrstuhls für Statistik und Ökonometrie an der FAU (von links nach rechts)



Frau Anne Fischer von Allen & Overy LLP während ihres Vortrags



Angeregte Diskussionsrunde mit Herrn Dr. Daniel Hofmann, Frau Prof. Dr. Nadine Gatzert und den VMK Teilnehmern



Teilnehmer im Rahmen des Vortrags von Herrn Dr. Daniel Hofmann



Geschenkübergabe an Herrn Dr. Daniel Hofmann durch Frau Prof. Dr. Nadine Gatzert

Ausblick: Weitere geplante Themen und Termine für die **Forum V-Versicherungsmathematischen Kolloquien**

Die genauen Termine, Themen und Dozenten der **Forum V-Versicherungsmathematischen Kolloquien** in den kommenden Semestern sowie die dazugehörigen Anmeldeunterlagen finden Sie im Vorfeld auf unserer Homepage www.forum-v.de. Interessenten können sich per E-Mail (info@forum-v.de) gerne auch in unseren Verteilern aufnehmen lassen und erhalten die Einladungen zu den jeweiligen Veranstaltungen direkt zugesendet. Bitte melden Sie sich bei Interesse formlos an info@forum-v.de.

Forum V-Juristisches Kolloquium

Forum V veranstaltet seit dem Sommersemester 2016 das Format **Forum V-Juristisches Kolloquium** an der FAU. Dabei werden sehr aktuelle und zukunftsbestimmende Fragestellungen aus dem Themengebiet „Versicherungsrecht“ diskutiert. Sowohl die formal rechtliche Perspektive als auch die praktische Umsetzung innerhalb der Unternehmen werden im Rahmen des **Forum V-Juristischen Kolloquiums** thematisiert. Zwei ausgewählte Vorträge namhafter Unternehmensvertreter, Politiker und/oder Wissenschaftler vertreten diese Perspektiven und stellen sicher, dass ein nachhaltiger und inhaltlich hochwertiger Austausch von Wissenschaft und Praxis gewährleistet wird. Das 90-minütige Kolloquium findet einmal pro Semester statt und bietet den Teilnehmern die Möglichkeit, sich umfassend und zielgerichtet weiterzubilden. Das Kolloquium wird von **Forum V** gefördert und die Teilnahme ist kostenlos.

Rückblick 2016/2017

Rückblick Wintersemester 2016/2017 - Forum V- Juristisches Kolloquium zum Thema „Outsourcing der Verarbeitung von Gesundheitsdaten und § 203 StGB“ am 23. Februar 2017 in Nürnberg.

Die Veranstaltung **Forum V-Juristisches Kolloquium** fand am 23. Februar 2017 zum Thema „Outsourcing der Verarbeitung von Gesundheitsdaten und § 203 StGB“ im Hörsaal „Auditorium Maximum“ in Nürnberg an der FAU statt. Herr Prof. Dr. Christian Jäger (Inhaber des Lehrstuhls für Strafrecht, Strafprozessrecht, Wirtschafts- und Medizinstrafrecht, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg) sowie Frau Dr. Martina Vomhof (Leiterin Datenschutz/ Grundsatzfragen, Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e. V.) widmeten sich der Fragestellung, wie Versicherungsunternehmen in einer arbeitsteiligen Wirtschaft (Stichwort Outsourcing) mit der Verarbeitung von Gesundheitsdaten umgehen können und unter welchen Umständen die Weitergabe von als Privatgeheimnis geschützten Daten an einen externen Datenverarbeitungs-Dienstleister einen Verstoß gegen § 203 StGB darstellt. Im Rahmen der Veranstaltung wurde diskutiert, inwieweit diese Regelung heute noch als zeitgemäß anzusehen ist und welche Handlungsalternativen Versicherungsunternehmen haben, um das Outsourcing rechtssicher zu gestalten. Moderiert wurde die Veranstaltung von Herrn Prof. Dr. Jochen Hoffmann (Inhaber des Lehrstuhls für Wirtschaftsprivatrecht, FAU Erlangen-Nürnberg). Im Anschluss tauschten sich die Veranstaltungsteilnehmer im Rahmen eines gemeinsamen Abendessens im Restaurant „Bratwurst Röslein“ aus.



Herr Prof. Dr. Christian Jäger während seines Vortrags



Geschenkübergabe an Frau Dr. Martina Vomhof sowie Herrn Prof. Dr. Christian Jäger von Herrn Prof. Dr. Jochen Hoffmann, dem Moderator der Veranstaltung

Rückblick Sommersemester 2017 - Forum V- Juristisches Kolloquium zum Thema „Vorsicht oder Umsicht als unternehmerische Handlungsmaxime nach dem Versicherungsaufsichtsrecht“ am 13. Juli 2017 in Nürnberg.

Die Veranstaltung **Forum V-Juristisches Kolloquium** fand am 13. Juli 2017 zum Thema „Vorsicht oder Umsicht als unternehmerische Handlungsmaxime nach dem Versicherungsaufsichtsrecht“ im Hörsaal „Auditorium Maximum“ in Nürnberg an der FAU statt. Dieses hoch aktuelle Thema wurden in zwei, etwa 30-minütigen, Vorträgen von Herrn Prof. Dr. Meinrad Dreher, LL.M. (Inhaber des Lehrstuhls für Europarecht, Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht und Rechtsvergleichung, Johannes Gutenberg-Universität, Mainz) sowie Herrn Dr. Jörg Etzkorn (Chief Compliance Officer, HUK-COBURG Versicherungsgruppe) aus verschiedenen Blickwinkeln behandelt. Moderiert wurde die Veranstaltung von Herrn Prof. Dr. Jochen Hoffmann (Inhaber des Lehrstuhls für Wirtschaftsprivatrecht, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg). Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand die versicherungsaufsichtsrechtliche Grundfrage, ob für das Handeln der Unternehmensorgane - und damit natürlich auch der Mitarbeiter von Versicherungsunternehmen - ein besonderes Vorsichtsprinzip gilt. Das Thema hat für Vorstände und Aufsichtsräte auch einen allgemein gesellschaftsrechtlichen Bezug, insbesondere mit Blick auf den Handlungsmaßstab und für sich daraus ergebende Haftungsfragen. Versicherungsaufsichtsrechtlich sind von dem Thema alle drei Säulen von Solvency II und Versicherungsunternehmen in allen Rechtsformen betroffen. Eine besondere Bedeutung hat das Thema im Hinblick auf den „Grundsatz zur unternehmerischen Vorsicht“ für die Kapitalanlage von Versicherungsunternehmen. Im Anschluss tauschten sich die Veranstaltungsteilnehmer im Rahmen eines gemeinsamen Abendessens im Restaurant „Bratwurst Röslein“ aus.



Herr Prof. Dr. Meinrad Dreher, LL.M., Inhaber des Lehrstuhls für Europarecht, Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht und Rechtsvergleichung, Johannes Gutenberg-Universität Mainz, während seines Vortrags



Herr Dr. Jörg Etzkorn, Chief Compliance Officer der HUK-COBURG Versicherungsgruppe, während seines Vortrags



Geschenkübergabe an die beiden Referenten durch Herrn Prof. Dr. Jochen Hoffmann

Ausblick: Weitere geplante Themen und Termine für die **Forum V-Juristischen Kolloquien**

Die genauen Termine, Themen und Dozenten der **Forum V-Juristischen Kolloquien** in den kommenden Semestern sowie die dazugehörigen Anmeldeunterlagen finden Sie im Vorfeld auf unserer Homepage www.forum-v.de. Interessenten können sich per E-Mail (info@forum-v.de) gerne auch in unseren Veranstaltungsverteiler aufnehmen lassen und erhalten die Einladungen zu den jeweiligen Veranstaltungen direkt zugesendet. Bitte melden Sie sich bei Interesse formlos an info@forum-v.de.

Forum V-Expertenrunde

Im Fokus des Veranstaltungsformats **Forum V-Expertenrunde** steht der Erfahrungsaustausch mit interaktivem Workshop-Charakter. Die Experten liefern hierbei Input, welcher anschließend anhand eines vorgefertigten Leitfadens unter Führung der Workshop-Leitung durch die Teilnehmer bearbeitet und diskutiert wird. Die Erfahrungen der Teilnehmer werden an dieser Stelle ebenfalls eingebracht.

Rückblick Sommersemester 2017 - Forum V-Expertenrunde zum Thema „Das neue Geldwäschegesetz und die geldwäscherechtlichen Bestimmungen im VAG“ am 08. Juni 2017 in Nürnberg.

Die Veranstaltung **Forum V-Expertenrunde** fand am 08. Juni 2017 zum Thema „Das neue Geldwäschegesetz und die geldwäscherechtlichen Bestimmungen im VAG“ am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg statt. Im Rahmen eines halbtägigen Workshops unter Leitung von Frau Bettina Huppenbauer (zuständig für die Geldwäscheprävention im Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V.) wurden die Teilnehmer zunächst über die rechtlichen Rahmenbedingungen infolge der Gesetzesnovelle informiert. Anschließend wurden Anpassungsbedarf und -möglichkeiten, beispielweise hinsichtlich der zu erfüllenden Sorgfaltspflichten, innerhalb der Versicherungsunternehmen detailliert erörtert und gemeinsam diskutiert. Beim anschließenden Get-Together mit Speisen und Getränken bestand für die Veranstaltungsteilnehmer die Möglichkeit, sich über das Thema auszutauschen.



Teilnehmer des Workshops unter Leitung von Frau Bettina Huppenbauer (Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V.)



Frau Bettina Huppenbauer während des Workshops

Forum V-Planspiel Versicherungen

Im Fokus des Veranstaltungsformats **Forum V-Planspiel Versicherungen** steht der Erfahrungsaustausch mit interaktivem Workshop-Charakter, bei dem die Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft und Praxis weiter ausgebaut werden soll.

Rückblick Sommersemester 2017 - Forum V-Planspiel Versicherungen zum Thema „Wert- und risikoorientierte Steuerung von Versicherungsunternehmen“ am 19. und 20. Juni 2017 in den Räumlichkeiten der NÜRNBERGER Versicherung.

Unter der Leitung von Frau Prof. Dr. Nadine Gatzert (Inhaberin des Lehrstuhls für Versicherungswirtschaft und Risikomanagement an der FAU) wurde ein Excel-/simulationsbasiertes Planspiel über mehrere Perioden durchgeführt. Den Teilnehmern, bestehend aus Vertriebsführungskräften der NÜRNBERGER Versicherung, wurde dabei die Aufgabe zugetragen, ein risikoorientiertes und „abteilungsübergreifendes“ Management eines Konzerns bestehend aus einem Lebens- und einem Nichtlebensversicherer über mehrere Perioden bei sich verändernden Rahmenbedingungen und Stresssituationen zu führen. Im Fokus standen operative und strategische Entscheidungen bezüglich Rückversicherung, dem Marketing-Mix, der Kapitalanlage und dem Produkt-Mix unter Berücksichtigung von Diversifikationseffekten und Solvenzkapitalanforderungen nach Solvency II.



Teilnehmer des **Forum V-Planspiels Versicherungen** unter Leitung von Frau Prof. Dr. Nadine Gatzert, Inhaberin des Lehrstuhls Versicherungswirtschaft und Risikomanagement an der FAU



Vertriebsführungskräfte der NÜRNBERGER Versicherung bei der Ausarbeitung der Ergebnisse

Weitere Veranstaltungen

Ausblick – Lange Nacht der Wissenschaften 2017

Die FAU Erlangen-Nürnberg nimmt regelmäßig an der turnusmäßig alle 2 Jahre stattfindenden Langen Nacht der Wissenschaften in Nürnberg teil. Am Samstag, dem 21. Oktober 2017, wird **Forum V** zusammen mit dem Lehrstuhl für Versicherungswirtschaft und Risikomanagement von Frau Prof. Dr. Nadine Gatzert und dem Lehrstuhl für BWL, insb. Versicherungsmarketing von Frau Prof. Dr. Martina Steul-Fischer sowie den ERGO Direkt Versicherungen an der Veranstaltung teilnehmen. Dabei wird stündlich zu einem interaktiven Versicherungszirkel zum Thema Digitalisierung mit verschiedenen Stationen (u.a. ökonomisches Experiment, Versicherungsquiz, Customer Journey sowie Eye-Tracking) eingeladen. Zudem wird über aktuelle Dissertations- und Forschungsprojekte, Studien sowie Veranstaltungen von **Forum V** und dessen beteiligten Lehrstühle informiert.

Daneben steht insbesondere auch die Präsentation der Forschungsgebiete und Aufgaben von **Forum V** sowie der beiden Lehrstühle im Vordergrund.

6. Ausblick

Seit der Vereinsgründung im Jahr 2009 kann **Forum V** auf inzwischen acht erfolgreiche Jahre zurückblicken, in denen das Netzwerk und seine Kompetenzen nicht nur kontinuierlich erweitert werden konnten, sondern sich darüber hinaus als Leuchtturm für die Versicherungswissenschaft und -wirtschaft im Raum Nordbayern und über dessen Grenzen hinaus vollumfänglich etablierte. Ein wesentlicher Grund für diese Positionierung ist unter anderem die stetige Erweiterung des Netzwerkes mit ausgewählten Fördermitgliedern. Mit diesem Bericht konnten wir Ihnen erneut über die vielfältigen Aktivitäten des **Forum V** in einem sehr ereignisreichen Jahr berichten.

Im Zentrum der weiteren Ziele für das Jahr 2018 steht der kontinuierliche Ausbau der drei Säulen des **Forum V** sowie der Abschluss zur Weiterfinanzierung unseres Vereins. Neben der stetigen Erweiterung und Verbesserung des Lehrangebots für die Studierenden an den Hochschulen sollen insbesondere die Bemühungen im Bereich Forschung & Studien forciert werden. Im Fokus soll hierzu primär die Steigerung der Förderungsmittel für ausgezeichnete Studierende und herausragende Nachwuchs- und auch Gastwissenschaftler stehen. Dies fördert hervorragend die Entwicklung des akademischen Nachwuchses sowie die Vernetzung und den Austausch mit nationalen und internationalen Wissenschaftlern.

Des Weiteren soll das Veranstaltungsangebot von **Forum V**, wie auch in den vergangenen Jahren, in bewährter Form angeboten und darüber hinaus erweitert werden. Das erstmals im Sommersemester 2016 durchgeführte **Forum V-Juristische Kolloquium** an der FAU wird sich aufgrund der hervorragenden Resonanz nach dem ersten Jahr im Veranstaltungsangebot des **Forum V** fest verankern. Im Weiterbildungs-kalender der Mathematiker und Aktuarer hat sich das **Forum V-Versicherungsmathematische Kolloquium an der FAU Erlangen-Nürnberg** als fester Bestandteil etabliert. Zu dieser Veranstaltung dürfen wir regelmäßig um die 50 Interessenten begrüßen. Auch im kommenden Jahr bieten wir wieder an drei Terminen pro Semester spannende Vorträge in Nürnberg an. Als weiteres Highlight werden weiterhin aktuelle Themen aus der Versicherungspraxis von hochkarätigen Referenten bei der Veranstaltung **Forum V-Trends**, wahlweise in Nürnberg oder in Coburg, präsentiert. Darüber hinaus konnten im vergangenen Jahr sowohl die **Forum V-Expertenrunde** als auch das **Forum V-Planspiel** zur wert- und risikoorientierten Steuerung von Versicherungsunternehmen mit hervorragender Resonanz durchgeführt werden.

Ein wesentlicher Fokus soll im kommenden Jahr auf der Durchführung weiterer Forschungs- und Auftragsstudien liegen, für deren Bearbeitung **Forum V** auf ein breites Kompetenzspektrum der beteiligten Lehrstühle und Professoren aus Nürnberg und Coburg zurückgreifen kann.

Mit diesem Ausblick möchten wir den Anspruch unterstreichen, **Forum V** als maßgebliches Kompetenzzentrum für Versicherungen kontinuierlich weiter zu entwickeln und organisch weiter zu wachsen. Wir sind davon überzeugt, dass wir durch unsere bisherigen Aktivitäten den Grundstein gelegt haben, um **Forum V** weiter in Nordbayern, und auch über dessen Grenzen hinaus, etablieren zu können.

7. Satzung

Der Verein führt den Namen „**Forum V** - Nordbayerisches Institut für Versicherungswissenschaft und -wirtschaft an der FAU Erlangen-Nürnberg e.V.“. Der Verein hat seinen Sitz in Nürnberg, das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

Zu den Aufgaben von **Forum V** zählen unter anderem

- die interdisziplinäre Förderung der Versicherungswissenschaft,
- die Zusammenarbeit von Wissenschaft, Praxis und Politik auf dem Gebiet des Versicherungswesens,
- sowie die Pflege der fachnahen, insbesondere der rechts-, sozial- und wirtschaftswissenschaftlichen und mathematischen Wissenszweige.

Diesen Vereinszweck erfüllt **Forum V** insbesondere durch

- Förderung und Unterstützung der Versicherungslehre und Forschung an der FAU Erlangen-Nürnberg sowie an anderen nordbayerischen Hochschulen und Universitäten,
- quantitativen und qualitativen Auf- und Ausbau des Lehrangebots,
- Durchführung von Veranstaltungen zur Vermittlung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse und als Kommunikationsplattform zum Austausch aktueller Fragen der Versicherungswissenschaft und -wirtschaft,
- Durchführung von standortübergreifenden und berufsbegleitenden Weiterbildungsgängen, Tagungen und Praxisseminaren,
- Durchführung, Anregung und Unterstützung von versicherungswissenschaftlicher Forschung, die Zusammenführung von wissenschaftlichem Nachwuchs und Wirtschaft,
- Entwicklung und Betrieb einer Informations- und Kommunikationsplattform,
- Förderung der Versicherungswissenschaft in der Region Nordbayern,
- Beratung von Interessierten aus Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in allen das Versicherungswesen betreffenden Fragestellungen.

Der Verein verfolgt dabei ausschließlich und unmittelbar den gemeinnützigen Zweck. Des Weiteren ist er selbstlos tätig; Mittel dürfen nur für satzungsgemäße Zwecke verwendet werden.

Vollmitgliedschaft

„(Voll-)Mitglied kann werden

- a. jedes Versicherungsunternehmen mit mindestens einer Betriebsstätte in den Regierungsbezirken Ober-, Unter- und Mittelfranken sowie der Oberpfalz des Freistaates Bayern
- b. die Hochschule Coburg sowie die Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
- c. nichtgewerbliche Personenvereinigungen, die unmittelbar oder mittelbar die Versicherungswissenschaft und -wirtschaft fördern.“

Fördermitgliedschaft

„Fördermitglied kann jede natürliche und juristische Person sowie eine Personenvereinigung werden.“

Um auch versicherungsnahen Branchen eine Mitgliedschaft im Netzwerk **Forum V** zu ermöglichen, wurde die Satzung von **Forum V** angepasst. Einen wesentlichen Aspekt der Satzungsanpassung stellen dabei die Mitgliedschaftsmöglichkeiten im **Forum V** dar. Demnach unterscheidet die neue Satzung zwischen einer Voll- und einer Fördermitgliedschaft.

Die Inhalte und Ziele der Mitgliedschaftsmöglichkeiten unterscheiden sich darin, dass Vollmitglieder bei Mitgliederversammlungen stimmberechtigt sind, wohingegen für Fördermitglieder ausschließlich die Möglichkeit der Teilnahme an der Mitgliederversammlung besteht. Vollmitglieder verpflichten sich ferner dazu, aktiv an der Arbeit des Vereins mitzuwirken, während Fördermitglieder die in der Satzung festgelegten gemeinnützigen Vereinstätigkeiten finanziell unterstützen. Beide Mitgliedschaften setzen sich zur Förderung der Lehre ein und fördern die Ausbildung von akademischem Nachwuchs. Alle Mitglieder besitzen darüber hinaus ein Vorkaufsrecht sowie die Möglichkeit einer vergünstigten Teilnahme an Veranstaltungen und Weiterbildungen. Weiterhin verfügen Voll- und Fördermitglieder über ein Erstbezugsrecht von Abschluss- und Forschungsarbeiten und werden auf sämtlichen Unterlagen und Marketingaktivitäten von **Forum V** explizit als Mitglieder ausgewiesen.

Die ausführliche Satzung sowie die Beitragsstaffel der vorgestellten Mitgliedschaftsarten stehen Ihnen zum Download auf unserer Homepage unter <https://www.forum-v.de/ueber-forum-v/satzung/> zur Verfügung.

Sollten Sie Fragen zur Mitgliedschaft im **Forum V** haben, stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung. Wir würden uns freuen, wenn wir Sie als weiteren starken Partner in unserem Netzwerk begrüßen dürfen.

Kontakt

Forum V – Nordbayerisches Institut für Versicherungswissenschaft und -wirtschaft an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg e.V.

Lange Gasse 20

90403 Nürnberg

Tel.: 0911 / 23738-687

Fax: 0911 / 23739-333

Email: info@forum-v.de

Internet: www.forum-v.de

Geschäftsführung

Philipp Lechner (M.Sc.)

Impressum

© **Forum V** 1. Auflage 2017

Herausgeber:

Forum V - Nordbayerisches Institut für Versicherungswissenschaft und -wirtschaft an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg e.V.

Lange Gasse 20, 90403 Nürnberg

